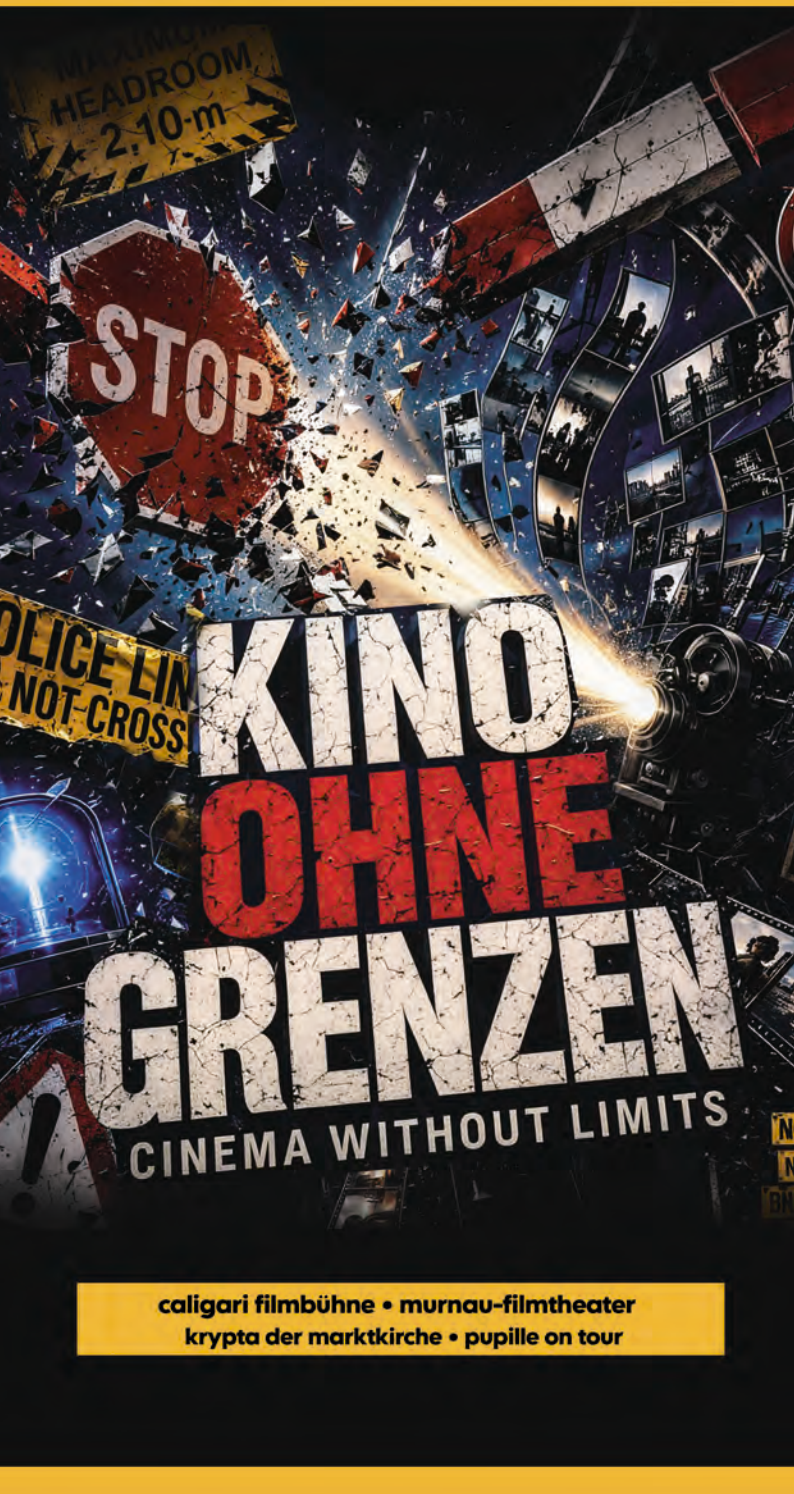
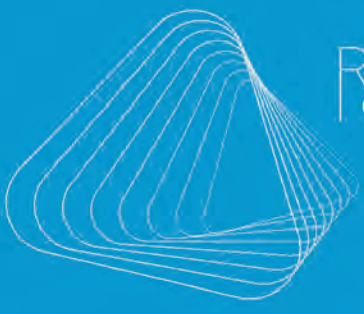
exground
filmfest 39



caligari filmbühne • murnau-filmtheater
krypta der marktkirche • pupille on tour

wiesbaden 13-22 nov 2026

www.exground.com



Resonanz Räume für die Zukunft gestalten

»Resonanzräume für die Zukunft gestalten«

Die Demokratie ist eine Diskursgesellschaft und die Freiheit der Kunst bildet einen wichtigen Gradmesser für ihre Verfasstheit. Mit dem **temporären Schwerpunktthema** stellt der Kulturfonds Frankfurt RheinMain eine zukunftsgerichtete Perspektive für Kunst und Kultur in den Mittelpunkt.

Er bietet damit ein Motto an, das Kunst und Kultur als Diskursraum versteht und den Blick über die Befassung mit den Herausforderungen der Gegenwart hinaus für zukünftige Handlungsfelder und Modelle öffnen will.

KULTURFONDS
Frankfurt RheinMain

Getragen wird der gemeinnützige Fonds vom Land Hessen, von Frankfurt am Main, dem Hochtaunuskreis und dem Main-Taunus-Kreis, Darmstadt, Wiesbaden, Hanau, Bad Vilbel, Offenbach am Main, dem Rheingau-Taunus-Kreis und dem Kreis Offenbach.
Weitere herausragende Kunst- und Kulturprojekte finden Sie unter
www.kulturfonds-frm.de / Facebook / Instagram / Newsletter

Wir heißen Sie herzlich willkommen
zum exground filmfest 39!

Wir haben wieder alles getan, um ein großartiges Programm zusammenzustellen: Highlights der großen A-Festivals Cannes, Berlin, Venedig und Karlovy Vary kommen nach Wiesbaden, darunter viele Einreichungen für den Auslands-Oscar 2027. Rund 200 Produktionen werden zu sehen sein – ein Querschnitt durch den 2025/2026er-Jahrgang des internationalen Kinos aus über 2.000 eingereichten Kurz- und Langfilmen. Das größte Kompliment für unsere Auswahl wäre, wenn Sie wieder zahlreich in unsere Spielstätten kommen.

Und ja, wir freuen uns, dass wir zurück in der Caligari FilmBühne sind, unserer Hauptspielstätte und unserem Festivalzentrum. Nachdem 2025 die Umbauten wegen des Brandschutzes nicht rechtzeitig zu unserem Festival fertig waren, können wir jetzt den Kinosaal und das Foyer mit unserer eigenen Kinobar wieder richtig genießen. Gebaut wird zwar immer noch, aber das sehen Sie, liebes Publikum, natürlich nicht!

Vom 13. bis 22. November haben Sie auch wieder reichlich Gelegenheit, mit den Filmschaffenden ins Gespräch zu kommen sowie Ihren und unseren Horizont zu erweitern. Das gemeinsame Filmerlebnis und der Austausch vor Ort lassen sich durch nichts ersetzen!

Angesichts der schwierigen Zeiten, die in Wiesbaden auf die Kultur in den nächsten Jahren zukommen werden, können wir nur an Sie appellieren, uns durch Ihre Kinobesuche den Rücken zu stärken, denn wir wissen nicht, wie es ab 2027 für die Kultur in unserer Heimatstadt weitergehen wird – umso mehr, als der städtische Haushalt für 2027 erst im kommenden Jahr verabschiedet werden soll! Eine schier untragbare Situation für alle Kulturinstitutionen in Wiesbaden, da ihnen dadurch jegliche Planungssicherheit genommen wird.

Unser Dank gilt allen, die uns 2026 unterstützt haben – insbesondere der Landeshauptstadt Wiesbaden, dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, der Hessen Film & Medien GmbH sowie dem Kulturfonds Frankfurt RheinMain. Und unser ebenso herzlicher Dank gilt all unseren Helferinnen und Helfern, ohne die wir das Festival nicht stemmen könnten.

Wir freuen uns auf zehn ereignisreiche Festivaltage voller neuer Eindrücke sowie auf viele Besucher und Besucherinnen!

Andrea Wink, Brigitte Strubel-Mattes und Gerald Pucher
(Leitungsteam exground filmfest)

kurzfilm-wettbewerbe

DEUTSCHER KURZFILM-WETTBEWERB MIT PREISVERLEIHUNG	58/59
INTERNATIONALER KURZFILM-WETTBEWERB – TEIL I	46/47
INTERNATIONALER KURZFILM-WETTBEWERB – TEIL II	52/53
WIESBADEN-SPECIAL – KURZFILM-WETTBEWERB	22/23
KLAPPE 7 – KINDERFILM-WETTBEWERB	55

fokus kino ohne grenzen

INTRO	12
ARCO	62
AUSSTELLUNG VIDEOKUNST: LISTENING TO PIANO GARDEN	63
DEATH HAS NO MASTER	37
DOUGLAS GORDON BY DOUGLAS GORDON	54
FOTOAUSSTELLUNG DISTRUKTUR: IMMATERIELLES	63
KRAKATOA	18
KURZFILMPROGRAMM I – HISTORISCHE FILME	28
KURZFILMPROGRAMM II – GEGENWÄRTIGE FILME	56
LESUNG: TAUSEND FENSTER	30
LUST	60
MARE'S NEST	45
MASTERCLASS	25
NEKROMANTIK	21
PHENOMENA	29
RED ROCKS	14
SWEET MOVIE	61
THE OTHER SIDE OF THE UNDERNEATH	49
THE VIRGIN OF THE QUARRY LAKE	43

american independents

INTRO	12
ASK E. JEAN	32
DOWN THE ARM OF GOD	42
IF I GO WILL THEY MISS ME	50
IF THESE WALLS COULD ROCK	36
MICKEY & RICHARD	37
THE BEST SUMMER	48

european cinema

INTRO	12
A PLACE TO HEAL	25
EINE MATROSENGESCHICHTE	43
FJORD	27
KILLING ANNA	35
MARIINKA	19
NOMAD SHADOW	49
ONE IN A MILLION	26
RAIN CATCHER	55
SKINTOWN	20
TRACES	45

made in germany

INTRO	13
AMERICAN SHOWDOWN 8 – EINE WAHRE GESCHICHTE	54
FRIEDA	27
GROPIUSSTADT SUPERNOVA	20
HUNDERTZWÖLF	50
RUN ME WILD	35
ZWISCHEN DEN WELTEN	19

world cinema

INTRO	13
A BIT OF LIGHT	31
CHRONICLES FROM THE SIEGE	40
FILIPIÑANA	31
PRINCE	42
SICKO	44
SUMMER'S CAMERA	48
THE GARDEN WE DREAMED	34
THE MELTDOWN	62
THE RED HANGAR	36
TIGER	60

youth days

INTRO	13
BROKEN VOICES	26
BUGBOY	34
CONGO BOY	38
DUA	17
EXTRA GEOGRAPHY	44
INTERNATIONALER JUGENDFILM-WETTBEWERB – KURZFILME	24
SKIFF	29
WIESBADENER JUGENDFILM-WETTBEWERB	14
WYLD	38

kurzfilm-programme

BEST OF SHORTS	16/17
DOKUMENTARFILME	30
IRAN	41

xtra

ERÖFFNUNGSPARTY	14
FILMQUIZ	18
HER MIT DEM TRASH! – DIE exground-GONG-SHOW	32
PREISTRÄGER KURZFILM-WETTBEWERBE	62

sonstiges

INTRO exground filmfest	3
EINTRITTSPREISE	68
FÖRDERER, SPONSOREN, PARTNER	68
FREUNDESKREIS	68
GRUSSWORT DR. PATRICIA BECHER	7
GRUSSWORT TIMON GREMMELS	6
GRUSSWORT ANNA SCHOEPPE	9
GRUSSWORT DR. SUSANNE VÖLKER	8
IMPRESSUM	68
JURY FILMPREIS AMNESTY INTERNATIONAL WIESBADEN	10
JURY INTERNATIONALER KURZFILM-WETTBEWERB	11
SPIELSTÄTTEN	67
TIMETABLE	67
TRAILER exground filmfest	64

exground filmfest

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen von exground filmfest 39 unter www.exground.com



Sehr geehrtes Publikum,
liebes Festivalteam,

in einer Zeit, in der sich die globalen Konflikte häufen, Offenheit gegenüber anderen Kulturen immer lauter infrage gestellt wird und neue Grenzen auch im Kopf gepflanzt werden, vertritt die 39. Ausgabe von exground filmfest einen klaren Standpunkt: Unter dem Titel „Kino ohne Grenzen“ macht das Festival uns bewusst, dass Filmkunst Menschen verbindet.

Das exground filmfest öffnet ein cineastisches Fenster zur Welt. Auch 2026 hat das Festivalteam ein Programm zusammengestellt, das den Blick in fremde Kulturen und verborgene Subkulturen richtet. Wir erleben preisgekrönte Werke der wichtigsten Filmfestivals weltweit und Höhepunkte aus über 2.000 Einreichungen. Viele Uraufführungen und Premieren in den Sektionen „American Independents“, „European and World Cinema“ sowie in Kurzfilmprogrammen und Wettbewerben sind zu sehen.

Ergänzt wird das internationale Programm durch einen eigenen Langfilm-Wettbewerb „Made in Germany“. Hessische Filme haben ihren Stammplatz beim exground filmfest. Stellvertretend genannt seien die Beiträge der Hochschule RheinMain für den Wiesbaden Special – Kurzfilm-Wettbewerb sowie Kurzfilme lokaler Regietalente im Wiesbadener Jugendfilm-Wettbewerb.

All das wäre nicht möglich ohne das Festivalteam, dessen Herz für den Film schlägt. Dafür gebührt dem ehrenamtlich tätigen Organisationsteam großer Respekt und Dank. Ich freue mich, dass das Festival auch für die diesjährige Ausgabe die Jury für eine Förderung der Hessen Film & Medien überzeugen konnte.

Ich wünsche dem Publikum und den Filmgästen unvergessliche Kinoerlebnisse und dem Team von exground filmfest einen reibungslosen und erfolgreichen Festivalverlauf.

Timon Gremmels

Hessischer Minister für Wissenschaft und Forschung,
Kunst und Kultur





Sehr geehrtes Publikum,
liebes exground-Team,

nun ist es endlich wieder soweit: Das exground filmfest bringt aufregende Filmneuheiten und Filmschaffende aus dem In- und Ausland zu uns nach Wiesbaden. Darunter sind ungewöhnliche Spielfilme, spannende Dokumentationen, aber auch Filme zu aktuell politischen Themen. Die Wahl des Themenschwerpunkts „Kino ohne Grenzen“ macht deutlich, worauf es dem Festival und seinem Team ankommt. exground filmfest lädt dazu ein, Grenzen zu verschieben und zu hinterfragen – seien sie ästhetischer, gesellschaftlicher oder politischer Natur.

Ganz besonders freue ich mich auf die exground youth days. Filme von und mit jungen Menschen aus Wiesbaden sind dort genauso zu sehen wie Werke aus Ländern, die noch viel zu wenig im Fokus stehen. 2026 führt uns die Reise in den Kosovo, nach Belgien, Griechenland, Großbritannien, Tschechien, in die Zentralafrikanische Republik und in die Schweiz. Auch partizipative Elemente spielen erneut eine wichtige Rolle: So können Jugendliche ihre Einzel- oder Gruppenarbeiten im Wiesbadener Jugendfilm-Wettbewerb an den Start bringen. Und eine Jugendjury hat die Chance, die Filme im Internationalen Jugendfilm-Wettbewerb zu prämieren. Kurz, die youth days ermöglichen es, gemeinsam über Filme ins Gespräch zu kommen, neue Sichtweisen zu erproben und Kriterien für ihre Bewertung zu erarbeiten. Damit leisten sie nicht zuletzt einen wichtigen Beitrag bei der Ausbildung von Medienkompetenz.

Für sein großes Engagement möchte ich dem Festivalteam sowie allen Beteiligten Dank und Anerkennung aussprechen. Die Landeshauptstadt Wiesbaden ist stolz darauf, das Festival seit seiner Gründung als zuverlässiger Partner und Förderer zu begleiten.

Ich wünsche allen Gästen anregende Seherfahrungen, Gespräche und Begegnungen sowie dem Festivalteam ein erfolgreiches exground filmfest 39.

Dr. Patricia Becher



Kulturdezernentin der Landeshauptstadt Wiesbaden

Weingut
UDO OTT
Grorother Hof
RHEINGAU
Quellbornstraße 95 · 65201 Wiesbaden - Frauenstein
Telefon 06 11 - 4 28 01 02 · www.weingut-ott.de



Liebe Filmfans,
liebes Team von exground filmfest,

drei Jahre ist es nun her, dass das exground filmfest den Fokus auf einzelne Filmländer hinter sich gelassen und einen inhaltlich orientierten Themenschwerpunkt ins Zentrum einer eigenen Sektion gestellt hat. Mit „Flucht und Vertreibung“ und „Mut zur Utopie“ wurden 2024 und 2025 neue und vielschichtige Wege beschritten, die das Festival auch 2026 mit dem Schwerpunkt „Kino ohne Grenzen“ weiterverfolgt.

Bildeten gerade nationale Grenzen in den vergangenen Ausgaben Fixpunkte und Grenzüberschreitungen Utopien, so verändert „Kino ohne Grenzen“ in diesem Jahr den Blick darauf. Dabei begegnen wir in historischen und aktuellen Lang- und Kurzfilmen existenziellen Grenzerfahrungen durch Trance, Extremsituationen, Rausch und Tod ebenso wie leisen Geschichten zu Träumen, Fantasien und Grenzverschiebungen über Figuren, Orte und Zeiten hinweg.

Begleitet wird der Themenschwerpunkt von einem umfangreichen Rahmenprogramm. Im Nassauischen Kunstverein ist die Arbeit LISTENING TO PIANO GARDEN von Christian Naujoks zu sehen, und Nassir Djafari liest im Literaturhaus Villa Clementine aus seinem neuen Roman „Tausend Fenster“. Zum ersten Mal gibt es eine Masterclass für junge Filmschaffende, gehalten vom spanischen Regieduo Helena Girón und Samuel M. Delgado. Das Duo „Distruktur“ zeigt Fotoarbeiten im Murnau-Filmtheater. Der langjährige Nachspielort Pupille in Frankfurt am Main ist wegen Renovierung „on Tour“, und so lassen sich zwei Programme der Fokus-Sektion im Filmforum Höchst erleben. Für den Themenschwerpunkt stiftet stadtmobil Rhein-Main wieder einen Publikumspreis.

Wir als Kulturfonds Frankfurt RheinMain freuen uns, dass wir das exground filmfest auch in seiner 39. Ausgabe unterstützen können, und ich danke allen daran Beteiligten herzlich! Ich wünsche dem exground filmfest, seinem Publikum sowie allen Filmschaffenden und Gästen bewegende Kinoerfahrungen jenseits der Grenzen – wo auch immer diese liegen mögen.

Dr. Susanne Völker

Geschäftsführerin Kulturfonds Frankfurt RheinMain

Christian Naujoks

Freier Eintritt
mit exground-Ticket
oder Akkreditierung

Wilhelmstraße 15
65185 Wiesbaden

[a noise in the ear like the wind]

4.9.26–25.4.27

kunstverein-wiesbaden.de

Nassauischer Kunstverein Wiesbaden



Sehr geehrtes Publikum,
liebes Festivalteam,

das exground filmfest verspricht wieder zehn aufregende Kinotage mit rund 200 Kurz- und Langfilmen und über 100 Filmschaffenden aus dem In- und Ausland, die ihre Werke persönlich vorstellen und mit dem Publikum ins Gespräch kommen werden. Das Festivalteam hat wieder ein vielseitiges Programm zusammengestellt, das uns seltene Einblicke in andere Kulturen und Subkulturen ermöglicht und zugleich Highlights von den großen internationalen Filmfestivals in Berlin, Cannes, Locarno und Venedig nach Wiesbaden bringt. Viele dieser Filme kommen in Deutschland nie regulär ins Kino, diese Chance sollten Sie sich daher auf keinen Fall entgehen lassen!

Nicht verpassen sollten Sie außerdem die Beiträge im „Wiesbaden Special“, im Rahmen dessen auch Beiträge des Filmnachwuchses der Hochschule RheinMain gezeigt werden. Die Förderung des Nachwuchses gehört zu den wichtigsten Aufgaben der Hessen Film & Medien, und es freut mich daher besonders, dass exground filmfest diese Filme sichtbar macht und den Filmschaffenden ermöglicht, ihre Filme mit dem Publikum zu diskutieren.

Das exground filmfest trägt dazu bei, Diskussionsräume rund um Filme zu schaffen, die wir als Gesellschaft dringend brauchen. Mit dieser engagierten Arbeit, herausragenden Programmen und hochkarätigen Gästen hat sich das exground filmfest einen Ruf als international anerkanntes Festival erarbeitet und ist aus dem hessischen Kulturkalender nicht mehr wegzudenken.

Ich wünsche dem Festivalteam spannende Festivaltage und freue mich auf die Begegnungen im Kino!

Anna Schoeppe

Geschäftsführerin Hessen Film & Medien GmbH



FILMPREIS AMNESTY INTERNATIONAL WIESBADEN

Boualem Adjez



Boualem Adjez studierte Volkwirtschaft in Paris und Philologie an der Goethe-Universität Frankfurt am Main. Er arbeitete als Dozent an der Hochschule RheinMain sowie als Lehrbeauftragter an der Frankfurt School of Finance & Management. Seit mehr als 20 Jahren ist er in der Wiesbadener Gruppe von Amnesty International tätig. Als Kinoliebhaber war er Stammgast in der Cinémathèque in Paris – und seit seinem Umzug ins Rhein-Main-Gebiet regelmäßiger Besucher im kommunalen Kino in Frankfurt am Main, in der Caligari FilmBühne und im Murnau-Filmtheater in Wiesbaden.

Alexander Bohr



Alexander Bohr studierte Publizistik, Kunstgeschichte und Buchwesen an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz. Von 1984 bis 2021 war er Spielfilmredakteur bei ZDF und Arte; 2002 erhielt er einen Lehrauftrag an der Kunsthochschule Kassel im Fachbereich Film und Fernsehen. Er ist Autor und Regisseur zahlreicher Dokumentationen zu Filmthemen – und seit 1996 Koproduzent vieler preisgekrönter internationaler Kinofilme. Seit 2021 arbeitet er in der Projektentwicklung und als dramaturgischer Berater.

Marie Dudzik



Marie Dudzik studierte Kunstgeschichte, Musik-, Medien- und Filmwissenschaften in Marburg und Mainz. Sie arbeitet bei der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung in Wiesbaden. Neben ihren Tätigkeiten in der Filmwissenschaft ist sie dort Programmgestalterin für das Murnau-Filmtheater, das sich durch seine programmatische Vielfalt auszeichnet und mit seinen Einführungen und Filmgesprächen ein wichtiger Ort für die Stadtgesellschaft ist. Gemeinsam mit Amnesty International Wiesbaden werden dort auch regelmäßig Filme zum Thema Menschenrechte präsentiert.



Gonçalo Almeida



Gonçalo Almeida ist einer der führenden Namen des portugiesischen Fantasy-Kinos, unter anderem bekannt für THURSDAY NIGHT – einem Film mit zwei Hunden in den Hauptrollen, der 2018 für den Großen Preis der Jury beim Sundance Film Festival nominiert war. 2022 zeichnete ihn die Portugiesische Filmakademie für THE GIRL FROM SATURN mit dem Preis für den besten Kurzspielfilm aus.

Dimitris Argyriou



Dimitris Argyriou ist Filmregisseur, Produzent und Kurator. Er hält einen Master-Abschluss in audiovisueller Kunst der Ionischen Universität in Griechenland und absolvierte ein Aufbaustudium an der Universität der Künste Berlin. Er nahm bei den „Berlinale Talents“ und „Sarajevo Talents“ teil, und seine Kurzfilme erhielten über 100 Auszeichnungen und wurden auf mehr als 1.500 internationalen Festivals gezeigt. 2013 gründete er die NewBorn Short Film Agency. Zudem war er Mitglied in Festivaljurys.

Gabriele Brunnenmeyer



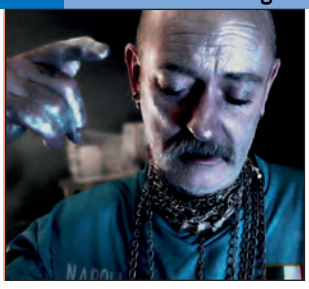
Gabriele Brunnenmeyer ist Drehbuchmentorin, Pitching-Coach und Projektberaterin. Sie leitete die MEDIA Antenne Berlin-Brandenburg, arbeitete für das Kuratorium Junger Deutscher Film in der Nachwuchsförderung und hat Branchenveranstaltungen wie „Connecting Cottbus“ mitentwickelt. Sie ist zudem als Beraterin für europäische Ausbildungsprogramme tätig, unter anderem Midpoint Shorts, SFC Cannes/Rendez-Vous-Industry und Sarajevo Talents – Pack & Pitch.

Dr. Amal Elgamal



Dr. Amal Elgamal ist eine ägyptische Filmkritikerin, Wissenschaftlerin und Drehbuchautorin. Sie war Mitglied der Jury bei zahlreichen Filmfestivals und leitete Workshops zum Thema Kino in Europa und der arabischen Welt. Als Autorin von 15 Büchern über Film und Literatur hat sie sich mit internationalen Koproduktionen, Filmkritik und Filmemachern wie Youssef Chahine und Andrei Tarkowski befasst. Zu ihren Arbeiten zählen auch Dokumentarfilme für die Europäische Rundfunkunion.

fokus fokus kino ohne grenzen



„Kino ohne Grenzen“ ist ein Versprechen, das einzulösen vielleicht ein frommer Wunsch bleiben muss. Aber sich den Grenzen des Mensch-Seins anzunähern und die Möglichkeiten des Mediums auszuloten, das vollbringen die Werke dieser Sektion auf jeweils ganz eigene Weise. Sie widmen sich der Magie von Kindern, erzählen von „zärtlichen Formen der Anarchie“ und vom Anrennen gegen Widerstände. In ihnen überwinden Menschen Grenzen, kämpfen gegen krankmachende Systeme und einengende Moral. Sie bewegen sich in seelischen Ausnahmezuständen, erleben Halluzinationen und Außerkörperliches. Manchmal passieren subtile Transformationen, und dann wieder gibt es den Knall, das Spektakel, den Exzess. Manchmal kommt es zu Uneindeutigkeiten der Perspektive, werden Dynamiken vor und hinter der Kamera ambivalent, verschwimmen die Grenzen zwischen Leben und Filmemachen. Einige der Arbeiten verschieben in ihrer Formsprache die Grenzen des Darstellbaren und erweitern das Bewusstsein für die Komplexität dieser Welt. Vielleicht ist das ja schon etwas.

ai american independents



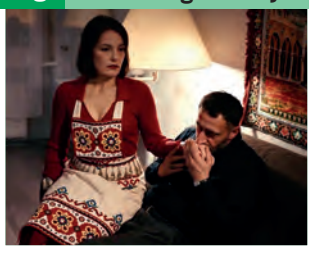
Vier Dokumentar- und zwei Spielfilme präsentieren wir in unserer ältesten Festivalsektion. THE BEST SUMMER geht auf Zeitreise zur legendären „Summersault“-Tour von 1995 mit den Beastie Boys, Sonic Youth und den Foo Fighters. Und Billy Bob Thornton führt uns in IF THESE WALLS COULD ROCK in das legendäre Sunset Marquis Hotel und zu den Rockstars, die dort eincheckten. In MICKEY & RICHARD blickt die Schwulenporno-Ikone Richard Bernstein auf seine Zeit als heißes Sexobjekt zurück. Und ASK E. JEAN porträtiert die Frau, die es geschafft hat, Donald Trump gleich zweimal vor Gericht zu besiegen. Im mitreißenden Sozialdrama DOWN THE ARM OF GOD spielt Caleb Landry Jones einen Pastor, der sich um Obdachlose kümmert und dabei die christlich-konservative Mentalität im sogenannten Bible Belt der USA entlarvt. Im einfallsreichen Coming-of-Age-Film IF I GO WILL THEY MISS ME hat ein Junge in einem Arbeiterviertel in der Nähe des Flughafens von Los Angeles Visionen von griechischen Göttern.

europe european cinema



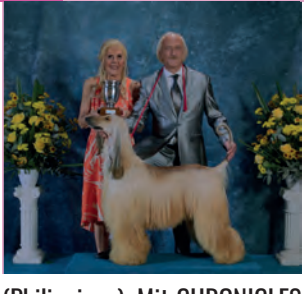
In dieser Sektion zeigen wir zehn Filme, darunter Highlights aus Berlin, Cannes und Venedig. Mit FJORD von Cristian Mungiu präsentieren wir den Gewinner der „Goldenen Palme“ aus Cannes, der für Rumänien ins Oscar-Rennen geht. Unter den vier Dokumentarfilmen der Reihe sind gleich zwei aus der Ukraine. Die Langzeitstudie MARIINKA zeigt, was der russische Angriffskrieg mit jungen Menschen macht. Der ukrainische Oscar-Beitrag TRACES lässt Frauen zu Wort kommen, die von russischen Soldaten vergewaltigt wurden. In KILLING ANNA deckt eine Fake-Figur Kriegsverbrechen in Syrien auf, während ONE IN A MILLION die Flucht einer Familie aus dem Land begleitet. In NOMAD SHADOW wird eine Frau nach 15 Jahren in Spanien in die Westsahara abgeschoben. Frisch aus Venedig kommt A PLACE TO HEAL, der liebevoll-drastisch die Lage von Jugendlichen in einer Psychiatrie vor Augen führt. SKINTOWN versetzt uns ins Jahr 1994 nach Nordirland, und die Gothic-Lovestory, EINE MATROSEN-GESCHICHTE, spielt im 19. Jahrhundert auf den Färöer-Inseln. Und aus Großbritannien kommt der Neo-Noir-Film RAIN CATCHER.

mig made in germany



exground filmfest vergibt zum elften Mal einen Preis für den besten Film in der Reihe „Made in Germany“, dotiert mit 3.000 EUR. Das Publikum entscheidet über den Gewinnerfilm, das Preisgeld stiftet der Trägerverein von exground filmfest, der Wiesbadener Kinofestival e. V. Sechs Filme stehen zur Wahl, darunter eine dokumentarische Arbeit, die spannend wie ein Krimi den Alltag in der Notrufzentrale der Berliner Feuerwehr zeigt. Die fiktionalen Arbeiten thematisieren Familie, Freundschaften und deren Erschütterungen, sexuellen Missbrauch und seine Folgen für den weiteren Lebensweg und die Sehnsucht nach Hollywood. Kida Khodr Ramadan, Nicolette Krebitz, Nastassja Kinski, Moritz Bleibtreu, Julia Jentsch, Johanna Wokalek, Alexander Scheer und die kürzlich verstorbene Luna Jordan spielen in den ausgewählten Beiträgen mit, darunter zwei Debüts. Und der preisgekrönte iranische Regisseur Jafar Panahi hat den starbesetzten Film ZWISCHEN DEN WELTEN mitentwickelt, geschnitten und produziert.

world world cinema



In dieser Sektion präsentieren wir mit zehn Spielfilmen die Highlights der Festivalsaison. Wir nehmen Sie mit auf eine Reise nach Chile, Japan, Kasachstan, Mexiko, Palästina, Südkorea, Uruguay, in den Iran und zu den Philippinen. Darunter die Oscar-Einreichungen THE MELTDOWN (Chile) und FILIPIÑANA (Philippinen). Mit CHRONICLES FROM THE SIEGE zeigen wir den palästinensischen Gewinnerfilm der Berlinale im Wettbewerb der Reihe „Perspectives“. Der iranische Film A BIT OF LIGHT kommt frisch aus dem Wettbewerb in Venedig in unser Programm. Aus Süd- und Lateinamerika präsentieren wir THE RED HANGAR, ein Drama aus Chile über den dortigen Militärputsch von 1973, die bitterböse Komödie um einen Hund namens PRINCE aus Uruguay und das Fluchtdrama THE GARDEN WE DREAMED aus Mexiko. Auch das asiatische Kino ist stark vertreten: mit TIGER aus Japan, SICKO aus Kasachstan und SUMMER’S CAMERA aus Südkorea.

youth youth days



Der Internationale Jugendfilm-Wettbewerb macht 2026 Station im Kosovo, in der Schweiz, in Belgien, Tschechien, Griechenland, Großbritannien – und in der Zentralafrikanischen Republik. Dabei versuchen die Teenager, an ihren Herausforderungen zu wachsen – konfrontiert mit Krieg, Korruption und sexuellem Missbrauch, aber auch mit Zukunftsängsten, Mobbing, sexueller Identität und Liebeswirrwarr. Im Eröffnungsfilm kommt die 13-jährige DUA inmitten der Kosovo-Krise in die Pubertät. BROKEN VOICES heftet sich an die Fersen von Karolína, die mit dem unangemessenen Verhalten ihres Chorleiters konfrontiert wird. Dagegen suchen die Einzelgänger Malou in SKIFF und George in BUGBOY einen Weg zu sich selbst. In CONGO BOY droht Roberts Traum von einer Musikerkarriere an den Kriegswirren in Afrika zu zerplatzen. Dagegen sorgt das Sommerliebesprojekt der Internatsschülerinnen Flic und Minna in EXTRA GEOGRAPHY nur für turbulente Verwicklungen. Außer Konkurrenz zeigen wir WYLD aus der Schweiz – als „Social Media Diary“ und ganz ohne Erwachsene.

fokus

fr 13 nov 19.00 uhr Caligari FilmBühne
mo 16 nov 20.30 uhr Pupille on Tour Filmforum Höchst
RED ROCKS [LES ROCHES ROUGES] von Bruno Dumont
Frankreich/Portugal/Italien/Spanien/Katar 2026 91 Min. frz. Omd+eU

B: Bruno Dumont, K: Carlos Alfonso Corral, S: Mattia Biancucci, D: Kaylon Lancel, Kelsie Verdeilles, Louise Podolski, Mohamed Coly, Alessandro Piquera, Meryl Pires

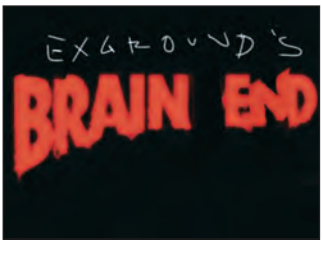




Zwei rivalisierende Kindergangs testen ihre Grenzen an den Klippen der Côte d'Azur. Immer höher klettern sie die spitzen, roten Felsen hinauf und werfen sich halsbrecherisch in die Fluten. „We don't really care, right?", sagen sie sich selbst. Einer von ihnen steigt am höchsten: Géo, der strohblonde Held der Geschichte, lässt sich von niemandem mehr etwas sagen. Mit weit aufgerissenen Augen fährt er sein Quad durch die sonnige Landschaft. Und er ist ziemlich in Eve verknallt, doch die ist schon anderweitig vergeben. Na, wenn das mal gut geht.

xtra

fr 13 nov 21.30 uhr Caligari FilmBühne
Eröffnungsparty BRAIN END
mit den DJs OneTicketToParis & Karius (Bitter End, Schlachthof Wiesbaden)



Die legendäre exground-Party ist zurück: düster, wild und völlig unabhängig. Wir feiern das Kino jenseits des Mainstreams – und treiben es auf der Tanzfläche auf die Spitze. Der Soundtrack? Ein fiebriger Mix aus Indie-Explosionen, schweißtreibendem Rock 'n' Roll, düsterem Postpunk, rauem Grunge, hypnotischem New Wave, souligen Schleifen und alternativen Klassikern. Keine Hits, sondern Hymnen. Ein Soundtrack für alle, die wissen, dass Rebellion Stil hat. BRAIN END – wo der Abspann beginnt, aber alles eskaliert. Tanz dich frei. Denk dich raus. Feier dich wach.

youth

sa 14 nov 15.00 uhr Caligari FilmBühne
WIESBADENER JUGENDFILM-WETTBEWERB

In der Kürze liegt die Würze: Zur Eröffnung der exground youth days am 14. November 2026 zeigen wir wieder Kurzfilme einheimischer Regietalente auf der großen Leinwand – Einzelarbeiten ebenso wie Gruppenprojekte. Weitere Einzelheiten können wir an dieser Stelle nicht verraten, da die Kandidaten fürs Wettbewerbsfinale bei Redaktionsschluss noch nicht feststanden. Soviel sei schon verraten: Wie seit Anfang an wird das Publikum mit seinem Voting über die Preisträger/-innen entscheiden! Das vom Wiesbadener Kinofestival e. V. gestiftete Preisgeld von 500 EUR geht wieder an den Film, der vom Publikum die meisten Stimmen erhält. Aber auch der zweite Platz im Wiesbadener Jugendfilm-Wettbewerb geht nicht leer aus, denn er erhält einen Einkaufsgutschein vom Apple-Store ergo sum im Wert von 200 EUR!

WER FILME LIEBT, LIEST WEITER.



JETZT TESTEN

2 Ausgaben
für nur **12,60 €**

- **KRITIKEN MIT HALTUNG**
- **PORTRÄTS UND INTERVIEWS**
- **STREAMING-WEGWEISER**
- **FILMGESCHICHTE & WELTKINO**

Das ist epd Film.
Das Arthouse-Magazin Deutschlands

epd film
MEHR WISSEN. MEHR SEHEN





[1] SINKFLUG
von Hoàng Quỳnh Nguyễn Deutschland 2026 12 Min. OmeU Kurzspielfilm
Wohin gehen wir eigentlich, wenn alle ihr Land zurück wollen, sprich die Fremden das Land verlassen müssen? Mimi weiß es nicht, doch ihre Partnerin Eli begleitet sie trotzdem ins Ungewisse. Zumindest fast ...

[2] DOGFIGHTER [PERROMAQUIA]
von Borja López Ferrer Spanien 2025 9 Min. OmeU Kurzspielfilm
Hundekämpfe sind das Einzige, was in den Stierkampfarenen in Spanien zu sehen ist. Ist das die neue Realität oder just Fake? Interviews mit vermeintlichen Hundekämpfern sollen dies belegen.

[3] DREI & ERROR
von Carsten Knoop & Dorit Kiesewetter Deutschland 2026 3 Min. OmeU Experimentalfilm
Um drei an der Tankstelle. Und dann noch eine KI dabei ...

[4] THE MIRACLE [LE MIRACLE]
von Avril Lehmann und Yael Vallotton Schweiz 2026 11 Min. frz. OmeU Kurzspielfilm
Angelica wird von ihrem Sohn beim Masturbieren in der Badewanne gestört. Denn da hängt das Bild von einem Fußballstar, dem Idol ihres Sohnes. Und bald wird das Badezimmer zum Pilgerort.

[5] OZ TROIKAS
von Simon Ellis Großbritannien 2026 3 Min. OF Dokumentarfilm
Tiere in Australien sind meistens auf Bäumen oder sonstwo zu finden – aber jeweils drei von ihnen vor die Kamera zu bekommen ist nicht ganz so leicht ...

[6] A REAL SWEDISH MIDSOMMAR
von Ville Andersson Schweden 2025 15 Min. OmU Kurzspielfilm
Sommer auf einer Insel im schwedischen Schärenmeer. Klatsch und Tratsch, Schnaps, Sommersonnenwende und Nieselregen. Vergiss alles, was du darüber weißt – willkommen am Tisch eines echten Mittsommerfests!

[7] TRIO
von Fridtjof Josefsen Norwegen 2025 4 Min. o. Dial. Kurzspielfilm
Ein Mann versucht, seinen Platz unter Freunden zu finden. Dass dies gar nicht so einfach ist, zeigt uns der Regisseur in seinem perfekt choreografierten Kurzfilm.

[8] CHERUBS
von Anna Pieri Zuercher Schweiz 2025 13 Min. engl. OmU Kurzspielfilm
Zwei verbannte Engel sind dazu verdammt, für alle Ewigkeit jeden Selbstmord eines Menschen zu dokumentieren. Während sie durch die Trümmer menschlicher Verzweiflung wandern, hinterfragen sie Schmerz, Glauben und Existenz.

[9] LONG DISTANCE [LONGUE DISTANCE]
von Iulia Voitova Frankreich 2025 8 Min. o. Dial. Animationsfilm
Eine Astronautin bereitet sich auf ihren Flug ins All vor, und ein Taucher taucht in die Tiefe hinab. Je weiter sie voneinander entfernt sind, desto näher sind sie sich, denn sie sind ein Paar!

[10] VIDEO STORE 2001 [VIDEOCLUB 2001]
von Guillermo Polo Spanien 2025 16 Min. OmeU Kurzspielfilm
Mila, eine rebellische junge Frau, die nach dem Tod ihres Vaters den „Videoclub 2001“ erbt, kämpft darum, den Laden am Laufen zu halten – für ihre Familie, ihre Gemeinde und ihre Liebe zum Kino.

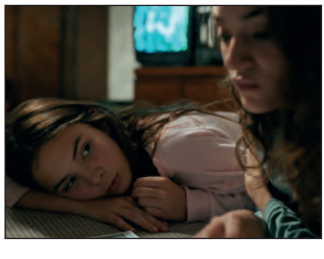


youth

sa 14 nov 17.15 uhr Caligari FilmBühne
DUA von Blerta Basholli
Kosovo/Schweiz/Frankreich 2026 101 Min. serb.-alban. Omd+eU

B: Blerta Basholli, Nicole Borgeat, K: Lucie Baudinaud, S: Enis Saraçi, P: Valon Bajgora, Yll Uka, Britta Rindelaub, Thomas Reichlin, D: Pinea Matoshi, Vlera Bilalli, Kaona Matoshi, Yllka Gashi, Kushtrim Hoxha, Andi Bajgora





Pristina Ende der 1990er-Jahre: Die 13-jährige Dua kommt inmitten der Kosovo-Krise in die Pubertät: Sie weiß nicht, ob sie wirklich einen Jungen küsse n will, hat ihre Periode noch nicht bekommen, und zu allem Übel wird sie vom Nachbarn belästigt. Obendrein werden sie und ihre Familie zunehmend Ziel von Diskriminierungen durch die serbische Polizei und Zivilbevölkerung, was Dua zu erdrücken droht. Einziger Lichtblick: Eine Klassenkameradin geht mit ihr zum Judo, um ihr die Kunst der Selbstverteidigung näherzubringen. Kosovos Entry für den Oscar 2027!

fokus sa 14 nov 17.30 uhr Murnau-Filmtheater
KRAKATOA von Carlos Casas
Frankreich/Spanien/Großbritannien/Polen 2026 78 Min. o. Dial.

B: Carlos Casas, K: Benjamín Echazarreta, S: Felipe Guerrero, P: Carlos Casas, Beli Martínez, Helena Girón, Samuel M. Delgado, Elena Hill, Krzysztof Dabrowski, D: Roni Herliansyah





Kesuma, ein junger Fischer aus Bagan, treibt auf seiner Bambusplattform im Ozean, als plötzlich ein gewaltiger Vulkanausbruch und ein nachfolgender Tsunami sein Leben aus der Bahn wirft. Gestrandet auf einer Insel, macht er sich auf den Weg ins Innere. Inspiriert vom lautesten Knall der Geschichte, dem Vulkanausbruch des Krakatau 1883, ist KRAKATOA ein eigenwilliges, hypnotisches Werk, das ohne Dialoge vor allem über die beeindruckenden Landschaftsbilder und das fulminante Sounddesign von Oscar-Preisträger Nicolas Becker einen fesselnden Sog entwickelt.

Vorfilm **A HUNDRED-HEADED DRAGON [UN DRAGÓN DE CIEN CABEZAS]**
von Helena Girón und Samuel M. Delgado Spanien 2025 15 Min. o. Dial.
Im Garten der Hesperiden wuchs einst eine magische Frucht. Der Garten lag irgendwo vor der Küste Westafrikas und wurde von einem hundertköpfigen Drachen bewacht. Eine Geschichte über das ewige Leben.

xtra sa 14 nov 18.00 uhr Krypta der Marktkirche
FILMQUIZ mit Rex Kramer





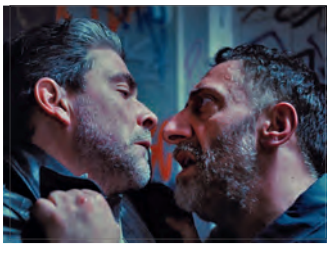
Die Kultveranstaltung beim exground filmfest: von Almodóvar bis Tarantino, von ALIEN bis STAR WARS. Quer durch die Kinogeschichte und alle Genres bewegt sich dieser kunterbunte Abend für Filmfans auch in Wiesbaden. Das Prinzip: Man kommt in Gruppen (bis zu sechs Personen) oder kommt allein und findet Gleichgesinnte, macht es sich auf den Kirchenbänken bequem, nimmt einen Drink, folgt den Quizaufgaben und findet die Antworten. Ganz einfach, oder? Aber, es gilt: mitraten und Spaß haben! Die erfolgreichen Teams können sich auf tolle Preise freuen.

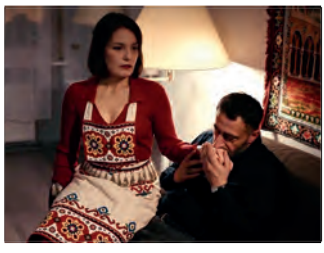
Einlass ab 17.30 Uhr. Eintritt ist frei!

mig

sa 14 nov 19.30 uhr Caligari FilmBühne
ZWISCHEN DEN WELTEN [HIJAMAT] von Nader Saeivar
Deutschland 2026 103 Min. dt.-türk. OmU

B: Nader Saeivar, K: Emre Erkmen, M: Hossein Mirzagholi, S: Jafar Panahi, P: Jafar Panahi, Said Nur Akkuş, Murat Şeker, D: Kida Khodr Ramadan, Nicolette Krebitz, Nastassja Kinski, Moritz Bleibtreu





Murad lebt mit seiner Frau Leyla und dem gemeinsamen Sohn in Berlin. Sein jüngerer Bruder Kerem und er sind in Deutschland aufgewachsen. Die vom moderaten Wohlstand aufrechterhaltene Familienidylle gerät unter Beschuss, als ein Handyfoto in ihrer religiösen Gemeinde die Runde macht: Es zeigt Kerem in einem intimen Moment – mit einem Mann. Ab sofort steht die Familienehre auf dem Spiel. In dem von Jafar Panahi geschnittenen und mitproduzierten Film glänzt Kida Khodr Ramadan als Familienvater Murad, der versucht, alles wieder ins Lot zu bringen.

Vorfilm

TRIO
von Fridtjof Josefsen Norwegen 2025 4 Min. o. Dial.
Kurzspielfilm
Ein Mann versucht, seinen Platz unter Freunden zu finden. Dass dies gar nicht so einfach ist, zeigt uns der Regisseur in seinem perfekt choreografierten Kurzfilm.

europe dok

sa 14 nov 19.30 uhr Murnau-Filmtheater
MARIINKA von Pieter-Jan De Pue Belgien/Niederlande/
Deutschland/Schweden 2026 97 Min. ukr.-russ.-engl. OmeU

K: Pieter-Jan De Pue, S: Alain Dessauvage u. a., P: Bart Van Langendonck, Pieter-Jan De Pue, Christian Beetz u. a., mit: Nataliia Borodynia, Anzhela Pisareva, Mark Zolotko, Maksym Zolotko, Ruslan Zolotko

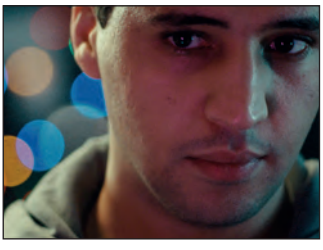




In der Ostukraine wird das Leben von Kindheitsfreunden durch eine sich verschiebende Frontlinie gewaltsam aus der Bahn geworfen. Natasha, ein vielversprechendes Boxtalent, wird Sanitäterin beim Militär. Angela muss für sich selbst sorgen und schmuggelt Waren. Wie in einer modernen griechischen Tragödie kämpfen die Brüder Mark und Ruslan nun auf gegnerischen Seiten – gegeneinander. In der Sicherheit seiner Adoptivfamilie in den USA verfolgt ihr jüngster Bruder Danil den Krieg aus der Ferne. Eine grandios gefilmte und herzzerreißende Langzeitstudie.

mig sa 14 nov 21.30 uhr Murnau-Filmtheater
GROPIUSSTADT SUPERNOVA von Ben Voit
Deutschland 2026 78 Min. OmeU

B: Ben Voit, K: Konrad Waldmann, S: Benedikt Strick, M: No Bloom Now, P: Andrea Wohlfeil, Ben Voit, D: Mo Issa, Berfin Sönmez, Walid Al-Atiyat



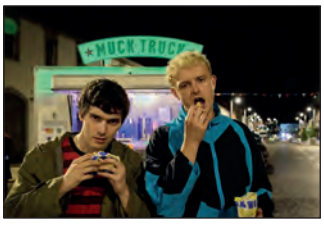


Berlin-Gropiusstadt, eine Plattenbausiedlung am Stadtrand. Am letzten Tag des Jahres stehen drei junge Menschen vor einem Wendepunkt: Tarik erhält einen Brief über seine bevorstehende Abschiebung, Stella eine Zusage für eine Schauspielschule im Ausland, und Luan erwacht aus einem Albtraum, in dem er von beiden zurückgelassen wird. Je mehr er versucht, den Lauf der Dinge aufzuhalten, desto weiter driftet er ins Abseits, wo die Grenzen zwischen Wahrnehmung und Wirklichkeit verschwimmen. Ein packendes Debüt und ein wunderbar undergroundiger Berlin-Film!

Vorfilm **LOUD LOVE**
von Lea Bloch Schweiz 2025 8 Min. schweizerdt. OmeU Kurzspielfilm
Nach einem Familienessen geraten Noemie und Elias in eine explosive Dynamik. Sie streiten, driften auseinander und nähern sich wieder an. In welcher Beziehung stehen die beiden zueinander?

europe sa 14 nov 22.00 uhr Caligari FilmBühne
SKINTOWN von Kieron J. Walsh
Irland/Großbritannien 2026 99 Min. engl. OmeU

B: Ciarán McMenamin, K: Ruairí O'Brien, S: John O'Connor, M: Kormac, P: Yvonne Donohoe, Brendan J. Byrne, D: Jack Rowan, Chris Walley, Jamie Lee O' Donnell, Hope Ikpoku Jr., Roisin Gallagher, Michael Smiley





Rückblende in den Sommer 1994: Die besten Freunde Vinny und Jonty wollen ihrem Kleinstadtleben im vom Konflikt zwischen Katholiken und Protestanten zerrütteten Enniskillen (Skintown) in Nordirland entfliehen. Gerade als ein Waffenstillstand verkündet wird, der eine bessere Zukunft verspricht, setzen die Jungs einen gefährlichen Plan in die Tat um, der sie aus Skintown befreien soll. Doch das Schicksal hat andere Pläne … Der Gewinner des Edinburgh Film Festival glänzt mit einem witzigen Drehbuch, einer super Regie und tollen Darstellern. Ein Must-See!

Vorfilm **OZ TROIKAS**
von Simon Ellis Großbritannien 2026 3 Min. OF Dokumentarfilm
Tiere in Australien sind meistens auf Bäumen oder sonstwo zu finden – aber jeweils drei von ihnen vor die Kamera zu bekommen ist nicht ganz so leicht …

fokus

sa 14 nov 24.00 uhr Caligari FilmBühne
NEKROMANTIK von Jörg Buttgereit
Deutschland 1988 71 Min. OF

B: Jörg Buttgereit, Franz Rodenkirchen, K: Uwe Bohrer, S: Jörg Buttgereit, Manfred O. Jelinski, P: Manfred O. Jelinski, D: Bernd Daktari Lorenz, Beatrice Manowski, Harald Lundt





Die letzte Grenze ist der Tod. In Jörg Buttgereits Kultfilm NEKROMANTIK gilt das wohl kaum, denn Tote kann man wieder ausgraben, um sie zu lieben. Und so bringt Robert Schmadtke eines Tages eine Leiche mit nach Hause – zum gemeinsamen Vergnügen für sich und seine Frau Betty. Nachdem Betty mit ihrem neuen Liebhaber durchbrennt, findet Robert seine Erfüllung im Suizid. Doch damit endet das Märchen nicht ... Ein Magendreher, entstanden durch hingebungsvolle Handarbeit und die Liebe zum Medium Film.

goEast >

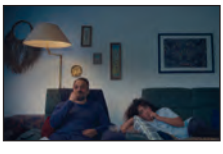


GOEAST 2027
MARK YOUR CALENDARS!
21.04.–27.04.2027

Für den zum 21. Mal stattfindenden Wettbewerb um den besten Wiesbadener Kurzfilm wurden zehn Filme ausgewählt, darunter zwei Weltpremieren. Der Publikumspreis für den besten Film mit einem Preisgeld von 500 EUR, gestiftet von der ARS GmbH, geht an die Regie. Die LiveFrame Rental GmbH vergibt zudem einen Sachpreis im Wert von 1.000 EUR für Lichttechnik und Kamerabühne. Die Entscheidungen werden direkt im Anschluss an den Wettbewerb bekanntgegeben.

[1] SALAM BERESOON

von Theresa Kramer und Roya Ghanavati Deutschland 2025 20 Min. Kurzspielfilm



Mahnoush besucht ihren Vater Shahin in seiner Wohnung. Neben dem obligatorischen Filmabend und dem Singen zu iranischer Popmusik wird im Laufe des Wochenendes ihre enge Beziehung auf die Probe gestellt.

[2] PIGEON

von Schirin Borger Deutschland 2026 3 Min. o. Dial. Animationsfilm



Der Animationsfilm erzählt von einem ungewöhnlichen Tag einer kleinen Taube, die eigentlich nur auf der Suche nach Futter ist.

[3] WALK OF CAIN

von Sonja Willeke Deutschland 2026 7 Min. o. Dial. Kurzspielfilm



Eine junge Frau sitzt auf einer Wiese. Sie dreht sich nicht um, denn hinter ihr liegt eine Leiche ... Aber man kann nicht für immer sitzen und wegsehen. Oder?

[4] THE AMAZING KITSUVERSE

von Leo Neumann Deutschland 2025 5 Min. engl. Omd+eU Animationsfilm



Die Animation setzt sich experimentell mit psychischer Krankheit auseinander. Hier geht es nicht darum, diese zu erklären oder zu benennen, sondern darum, was man beim Sehen des Films selbst wiedererkennt.

[5] HAUSMANNSKOST

von Karla Wieland und Eva Geins Deutschland 10 Min. OmeU Kurzspielfilm



Im Stil der 1970er-Jahre spielt der Film in einer Welt, in der alles umgedreht scheint. Männer gelten als benachteiligt, Frauen dominieren Politik, Bildung und Medien. Im TV spiegelt sich dies wider.

LiveFRAME RENTAL

ARCHITEKTURBERATUNG
ARS

[6] PILOT
von Celina Hertel Deutschland 2026 3 Min. o. Dial. animiertes Musikvideo



Ein animierter Musikfilm über das Gefühl, sich selbst zu verlieren und dabei trotzdem weiterzugehen. Die Geschichte bewegt sich zwischen Alltag, Gedanken und einer zunehmend surrealen Welt.

[7] MAY I GO BLIND
von David Goralsky, Satenig Sajelian und Julius Pfeiffer
Deutschland 2026 15 Min. armen. OmeU Kurzspielfilm



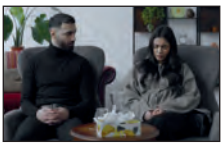
Ein Paar. Eine Beziehung. Vier Szenen. Wie liebe ich? Wie hasse ich? Beeinflusst mein Ich unsere Liebe? Und was wäre, wenn ich jemand anderes sein würde? Ein Geflecht aus Macht, Verführung und Leidenschaft.

[8] RENATURA
von Anisa Hajri Deutschland 2026 5 Min. o. Dial. Experimentalfilm



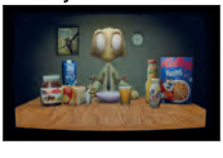
Zwischen Weite, Stille und Bewegung beginnt die Grenze zwischen Mensch und Natur zu verschwimmen. Was zunächst wie eine Annäherung an die Natur erscheint, wird zu einer Erinnerung an etwas Ursprüngliches.

[9] BERZAX
von Ömer Koca Deutschland 2026 14 Min. dt.-kurd. OmU Kurzspielfilm



Als Havin ihren Mann Baran unter einem Vorwand zu einer Therapiesitzung mitbringt, entsteht ein Streit, bei dem sich herausstellt, dass Baran heimlich regelmäßig Geld an seine Familie im Ausland schickt.

[10] KONSUMIEREN
von Josy Schmid Deutschland 2026 3 Min. OF Musikvideo



Musikvideo zum gleichnamigen Song der Punkband „Demojacke“. Mit ironischem Blick wird gefragt, wie wir es immer wieder schaffen, ein kleines Zahnrad in der großen Maschine des Konsums zu bleiben.



so 15 nov 15.00 uhr Caligari FilmBühne
INTERNATIONALER JUGENDFILM-WETTBEWERB – KURZFILME

Zum ersten Mal zeigen wir die nominierten Youth-Days-Kurzfilme in einem eigenen Programm. Die sechs Beiträge aus Deutschland, Frankreich, Kanada, Serbien und Tschechien zeigen, wie Jugendliche sich mutig Herausforderungen wie Armut, frühe Mutterschaft, Mobbing und sexuelle Identität stellen. Eine Jugendjury aus dem Projekt „juryreif“ des Medienzentrums Wiesbaden vergibt den Preis für den besten Kurzfilm, dotiert mit 500 EUR und gestiftet vom Wiesbadener Kinofestival e. V. Der Siegerfilm wird direkt im Anschluss an das Programm bekanntgegeben.

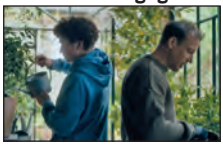
Wiesbadener Kinofestival e.V.

[1] TARIK
von Adem Tutic Serbien 2025 27 Min. Omd+eU Kurzspielfilm



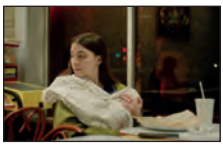
Nachdem er von der Schule in seiner Heimatstadt verwiesen wurde, ist Tarik gezwungen, seine Mutter zu verlassen und nach Novi Pazar zu ziehen, um bei der neuen Familie seines Vaters zu leben.

[2] ROGER
von Dorian Magagnin Frankreich 2026 13 Min. Omd+eU Kurzspielfilm



Romain (16) steckt im Zwiespalt: Er besucht wie verabredet seinen Onkel Roger; dort erhält er einen Anruf von Mathieu, dessen Party-Einladung er ausschlägt. Doch da hat er die Rechnung ohne seinen Onkel gemacht.

[3] PIPPA AND LÉO [PIPPA ET LÉO]
von Abeille Tard Kanada 2025 18 Min. frz. Omd+eU Kurzspielfilm



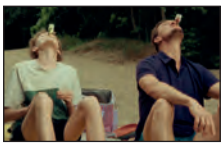
Pippa lebt in einem Heim für junge Mütter mit Anpassungsschwierigkeiten. Trotz der ihr auferlegten Sperrstunde verlässt sie mit ihrem Baby eines Nachts die Unterkunft.

[4] SAVAGES [DIVOŠI]



Eine Gruppe Jugendlicher am See. Alle gehen ins Wasser, nur ein Junge nicht, der von den anderen Jungs als Außenseiter behandelt wird. Er kann sich erst Respekt verschaffen, als er sich erstmals dagegen wehrt.

[5] TROPHÄE
von Benjamin Hujawa Deutschland 2026 12 Min. OmeU Kurzspielfilm



Als Max von seinem Vater beim Masturbieren erwischt wird, hat das unerwartete Folgen für den Familienausflug. Der letzte Sommertag am Fluss zwingt den 14-Jährigen, sein Bild von Männlichkeit neu zu verhandeln.

[6] TIGERLÄCHELN
von Stella Fachinger Deutschland 2025 7 Min. o. Dial. Kurzspielfilm



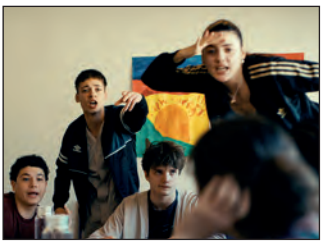
Als Leni beim Einkauf mit ihrer Mutter auf Klassenkameradinnen trifft, beginnt sie sich für ihre Armut zu schämen. Ausgerechnet eine Packung Cornflakes sorgt für eine Annäherung zwischen Mutter und Tochter.

europe

so 15 nov 15.00 uhr Murnau-Filmtheater
A PLACE TO HEAL von Cedric Kahn
Frankreich 2026 105 Min. OmeU

B: Cédric Kahn, K: Patrick Ghiringhelli, S: Geraldine Mangenot, M: Gael Rakotondrabe, P: Alexandra Henochsberg, Pierre-François Piet, D: Zoé Monpart, Malou Khebizi, Kenji Peyran, Raphaël Besson u. a.





In die Jugendpsychiatrie eines öffentlichen Krankenhauses kommen Teenys zwischen 15 und 18 Jahren, wenn sie Probleme haben oder welche machen: Magersucht, zu viele Zombiefilme, Prostitution, Drogensucht oder Gewaltausbrüche. Oder die Polizei bringt sie vorbei, so wie die 17-jährige Rabaukin Lucia, die den Ort schon bestens kennt. Das Ärzteteam hat ein offenes Ohr für seine Patienten und trifft sich mit den Familien. Ein heftiges Drama, welches das Schicksal der Jugendlichen zwischen Traumata und Träumen realistisch mit großartigen Darstellenden zeigt.

Vorfilm **< 3 [KLEINER DREI]**
von Petra Stipetić Deutschland 2026 3 Min. o. Dial. Animationsfilm
Ein Film über das Streben nach Zugehörigkeit trotz aller Widrigkeiten.

fokus

so 15 nov 17.00 uhr Krypta der Marktkirche
MASTERCLASS mit Helena Girón und Samuel M. Delgado



Wir laden zur Masterclass mit Helena Giŕon und Samuel M. Delgado, die in ihren Arbeiten die Beziehung zwischen Mythologie, Geschichte und Materialismus untersuchen. Bei exground filmfest läuft ihr Kurzfilm A HUNDRED-HEADED DRAGON (14.11., 17.30 Uhr). Beide gründeten die Produktionsfirma „La Banda Negra“, mit der sie auch die Arbeiten anderer Filmemacher produzieren, wie Carlos Casas’ KRAKATOA (auch 14.11., 17.30 Uhr). Die Masterclass findet auf Englisch statt und richtet sich an am Filmemachen Interessierte. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung am Infocounter.

youth

so 15 nov 17.15 uhr Caligari FilmBühne
BROKEN VOICES [SBORMISTR] von Ondřej Provazník
Tschechische Republik/Slowakei 2025 104 Min. tschech. Omd+eU

B: Ondřej Provazník, K: Lukáš Milota, S: Anna Johnson Ryndová, P: Jiří Konečný, Ivan Ostrochovský, D: Kateřina Falbrová, Juraj Loj, Maya Kintera, Zuzana Šulajová, Marek Cisovský, Ivana Wojtylová



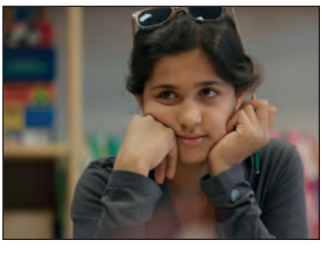


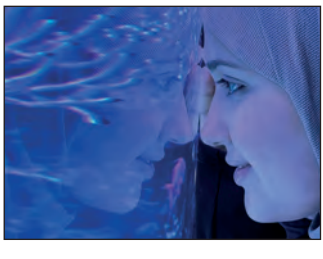
Prag in den 1990ern: Die 13-jährige Karolína will wie ihre ältere Schwester in den renommiertesten Mädchenchor des Landes aufgenommen werden. Ihr außergewöhnliches Talent erregt die Aufmerksamkeit des Chorleiters, der die Konkurrenz unter den Mädchen bewusst anfacht. Während eines Probenwochenendes in einem Ski-Ressort überschreitet der Leiter mehrmals unmerklich seine Grenzen als Pädagoge, was im Film hart kontrastiert wird mit der Schönheit der Musik und der Reinheit der Stimmen. Und vor einem Konzert in New York kommt es endgültig zum Eklat ...

europe dok

so 15 nov 17.30 uhr Murnau-Filmtheater
ONE IN A MILLION von Jack MacInnes und Itab Azzam
Großbritannien/USA 2026 90 Min. arab.-dt. OmeU

K: Itab Azzam, Jack MacInnes, S: Iain Pettifer-Moth, Alec Rossiter, M: Simon Russell, P: Will Anderson, James Bluemel, Andrew Palmer, Raney Aronson-Rath, mit: Israa und ihrer Familie





Über zehn Jahre folgt der Film Israa aus Syrien auf ihrer Reise nach Deutschland und wieder zurück. Er beginnt, als sie sich mit elf Jahren zusammen mit ihrer Familie auf die Fahrt über das Ägäische Meer zu einem besseren Leben in Europa vorbereitet. Nach der erfolgreichen Flucht lebt sie sich in Deutschland ein und genießt ihre neue Freiheit. Doch schnell kollidieren die traditionell-konservativen Ansichten des Vaters mit ihren Wünschen ... Eine einfühlsame und facettenreiche Coming-of-Age-Geschichte eines Mädchens mit komplexen Fluchterfahrungen.

Vorfilm **POLIO**
von Klára Kubenková Tschechische Republik 2025 5 Min. OmeU animierter Dokumentarfilm
Polio ist eine virale Infektionskrankheit, die zu Lähmungen führen kann. Die Krankheit ist fast ausgerottet, doch es gibt immer noch Menschen, die nach einer Polio-Epidemie unter lebenslangen Folgen leiden.

mig so 15 nov 19.30 uhr Murnau-Filmtheater
FRIEDA von Felix Hassenfratz
Deutschland 2026 102 Min. OmeU

B: Felix Hassenfratz, K: Michael Kotschi, S: Niki Mossböck, M: Nora Czamler, P: Daniel Reich, Christoph Holthof, Christian Bachmann u. a., D: Julia Jentsch, Naila Schubert, Dana Paul, Rafael Stachowiak



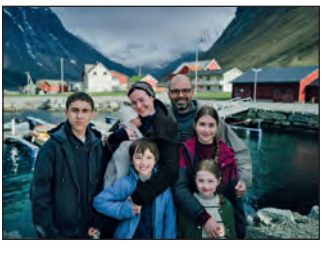


1984. Die Angst vor dem Atomkrieg wächst. Frieda, eine elfjährige Träumerin, spürt, dass ihre Eltern etwas vor ihr verbergen. Sie setzt den Lügen der Erwachsenen ihre Fantasie entgegen und stößt auf Aneke – eine verleugnete Schwester, die sie nie kennenlernen durfte. Als Aneke in Friedas Wirklichkeit tritt, gerät eine Familienordnung ins Wanken, die über Generationen auf Schweigen gebaut ist. Magischer Realismus und Wirklichkeit verschmelzen zu einer schmerzhaften Erzählung über Wahrheit, Identität und die verlorene Unschuld einer Generation.

Vorfilm **SINKFLUG**
von Hoàng Quỳnh Nguyễn Deutschland 2026 12 Min. OmeU Kurzspielfilm
Wohin gehen wir, wenn alle ihr Land zurück wollen, sprich die Fremden das Land verlassen müssen? Mimi weiß es nicht, doch ihre Partnerin Eli begleitet sie trotzdem ins Ungewisse.

europe so 15 nov 20.00 uhr Caligari FilmBühne
FJORD von Cristian Mungiu Rumänien/Frankreich/Schweden/Norwegen/Dänemark 2026 146 Min. engl.-norweg.-rumän. OmU

B: Cristian Mungiu, K: Tudor Vladimir Panduru, S: Mircea Olteanu, M: Kaspar Kaae, P: Cristian Mungiu, Dyveke Bjørkly Graver, D: Sebastian Stan, Renate Reinsve, Lisa Carlehed

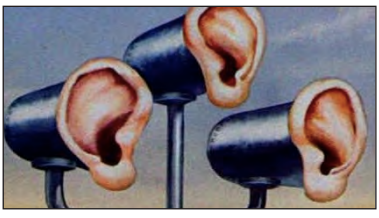




Mihai und Lisbet ziehen mit ihren fünf Kindern von Rumänien in ein abgelegenes Dorf in Norwegen. Trotz kultureller Unterschiede und streng religiöser Erziehung leben sich die Kinder schnell ein und schließen Freundschaften mit den Nachbarn. Doch der fragile Neuanfang gerät ins Wanken, als die älteste Tochter Elia mit blauen Flecken in der Schule erscheint. Der Verdacht, dass die Eltern ihren Kindern körperliche Gewalt antun, lässt die Behörden einschreiten und droht, die Familie auseinanderzureißen. Gewinner der „Goldenen Palme“ 2026 in Cannes!

Vorfilm **A REAL SWEDISH MIDSOMMAR**
von Ville Andersson Schweden 2025 15 Min. OmU Kurzspielfilm
Sommer auf einer Insel im schwedischen Schärenmeer. Klatsch und Tratsch, Schnaps, Sommersonnenwende und Nieselregen. Vergiss alles, was du darüber weißt – willkommen am Tisch eines echten Mittsommerfests!

so 15 nov 20.00 uhr Krypta der Marktkirche
KURZFILMPROGRAMM „KINO OHNE GRENZEN“ I – HISTORISCHE FILME



Eine Auswahl von drei kanonischen Werken der Filmgeschichte, die Grundlegendes verhandeln: das Sterben und Gestorben-Sein, die Naivität im Angesicht des Grauens, die Abwesenheit der Freiheit, das Begehren und die Kunst. Ein früher Animationsfilm trifft auf einen poetischen Skandalfilm und auf eine der intensivsten Arbeiten im Feld des Dokumentarischen. Allesamt auf analogem 16-mm-Material. Die konkreten Titel bleiben Verschlusssache. Ein Programm für aufgeschlossene Fans selten gezeigter, transgressiver Filmkunst.

die hofköche.

Milde Sorte

Dienstag, 22.12.26
Vier-Gang-Überraschungsmenu im Schlachthof

Heiligabend, 24.12.2026,
Häppchen To Go und Weihnachtsausschank
Häppchen mit Vorbestellung

Köstliches Kino

Sonntag, 17.01.2027
"Mamma Mia 2 – Here We Go Again"

Sonntag, 14.02.2027
"Chocolat – Ein kleiner Biss genügt"

Montag, 15.02.2027
Sonderveranstaltung mit dem
Freundeskreis Ägyptologie

Sonntag, 07.03.2027
"Soulfood – Familie geht durch den Magen"

Sonntag, 18.04.2027
"Hallo Betty"

Sonntag, 23.05.2027
"Kochschule Schwarz"

Mehr Informationen auf:
diehofkoeche.de/veranstaltungen/

youth

mo 16 nov 17.15 uhr Caligari FilmBühne
SKIFF von Cecilia Verheyden
Belgien/Niederlande/Schweden 2025 105 Min. niederl.-frz. OmU

B: Cecilia Verheyden, Vincent Vanneste, K: Jordan Vanschel, S: Thomas Pooters, M: Karl Frid, P: Elisa Heene, D: Femke Vanhove, Lina Miftah, Wout Vleugels, Natali Broods





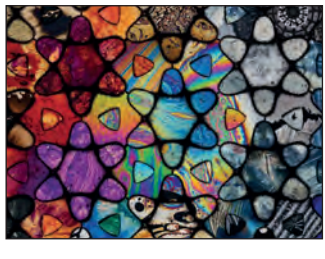
Ein turbulentes Drama aus Benelux: Die 15-jährige Malou wächst mit ihren beiden Brüdern und ihrer Mutter in einer belgischen Kleinstadt auf. Im Ruderverein zählt sie zu den Besten, wird dort aber als Einzelgängerin von ihren Teamkameradinnen gemobbt. Während ihre Mutter versucht, sich wieder mit Männern zu daten, ist Malous älterer Bruder Max der einzige Mensch, der für sie da ist. Doch als Malou seine neue Freundin kennenlernt, gerät ihr Leben aus den Fugen. Die Mädchen verlieben sich – und Malou beginnt, ihre Identität zu hinterfragen.

fokus dok

mo 16 nov 17.30 uhr Murnau-Filmtheater
PHENOMENA von Josef Gatti
Australien 2026 86 Min. OmU

B: Josef Gatti, Joseph Nizeti, K: Josef Gatti, Martine Wolff, S: Josef Gatti, Johanna Scott, M: Rival Consoles, Nils Frahm, P: Josef Gatti, Rob Innes





Josef Gatti begibt sich auf die Spuren physikalischer Phänomene im Mikro- und Makrokosmos des Lebens. Zusammen mit befreundeten Wissenschaftlern baut er Versuchsanordnungen nach, experimentiert leidenschaftlich und hält die Ergebnisse in überwältigenden Aufnahmen fest. Gegliedert in Kapitel, etwa zu Licht, Materie oder Kernenergie, und unterstützt von der sphärischen Musik Nils Frahms und Rival Consoles', wird der Film zu einer immersiven Erfahrung, die die Grenzen des Dokumentarischen ebenso verschiebt wie den Blick auf unsere rätselhafte Welt.

kurz dok mo 16 nov 17.30 uhr Krypta der Marktkirche
DOKUMENTARFILME





[1] DIE UNFORMIERTEN
von Timon Ott Deutschland 2025 16 Min. OmeU
Mit 18 verpflichtet sich ein junger Mann zu 17 Jahren Militärdienst. Viele seiner Kameraden lassen die nötige körperliche und geistige Ausdauer vermissen. Das Militär entfernt die Abweichler still und leise.

[2] FILME PIN
von Andrés Jurado und María Rojas Arias
Kolumbien/Portugal 2026 7 Min. portug. OmeU
Der Film verwandelt eine Sammlung von Buttons in ein Archiv einer anderen Dimension – in Gespenster des Exils und des internationalen Kampfes gegen das faschistische und koloniale Regime Portugals.

[3] THIS IS COLD [ESTO ESTÁ FRIO]
von Iván Fernández de Córdoba
Spanien 2026 23 Min. span.-arab.-chin. OmeU
In Valencia geben Lieferfahrer und Kundinnen Einblicke in die Schattenseiten des Essensliefergeschäfts und werfen die Frage auf, wer den Preis für den Wunsch nach sofortigem Erhalt von Waren zahlt.

[4] STILL BY MY SIDE [MET HUID EN HAAR]
von Jasper van Leeningen Niederlande 2025 7 Min. OmeU
Menschen erzählen, warum sie sich dafür entscheiden, ihre verstorbenen Haustiere durch Präparation konservieren zu lassen: die Sehnsucht nach etwas, an dem sie sich festhalten können, und nach Trost.

[5] THE BAHIA [EL BAHÍA]
von Andrea Bilbao Doblado Spanien 2026 14 Min. engl.-span. OmeU
Vor einigen Jahren wurde jemand in den Innenhof des Bahía-Gebäudes in Málaga geworfen. Heute erinnern sich nur noch wenige daran. Der Film porträtiert die Bewohner, die Flure und die Innenhöfe.

[6] DEATH OF A FANTASTIC MACHINE
von Axel Danielson und Maximilien Van Aertryck
Schweden 2025 17 Min. engl. OmU
Von der Erfindung der Kamera als Instrument der Wahrheit bis hin zu den heutigen KI-erzeugten Bildern zeichnet der Film nach, wie wirtschaftliche Anreize geprägt haben, was gefilmt wird und warum.

fokus mo 16 nov 19.30 uhr Literaturhaus Villa Clementine
LESUNG: TAUSEND FENSTER von Nassir Djafari



1972 steigt der tschechische Journalist Pavel Horak in Prag in den Kofferraum eines umgebauten Mercedes, um über die Grenze nach Westdeutschland zu gelangen. Schon nach dem Einmarsch der Truppen des Warschauer Pakts im August 1968 wollten sich Pavel und seine Frau Jana in den Westen absetzen, blieben aber aus familiären Gründen. Der Schleuser setzt Pavel in Nürnberg ab und fährt noch am selben Tag zurück, um Jana zu holen. Doch er kehrt mit einer Unbekannten zurück. Pavel steht vor einem Rätsel … Moderation: Dr. Viola Bolduan

world

mo 16 nov 19.30 uhr Murnau-Filmtheater
FILIPIÑANA von Rafael Manuel Philippinen/Frankreich/Großbritannien/Niederlande/Singapur 2026 100 Min. filipino-engl. OmeU

B: Rafael Manuel, K: Xenia Patricia, S: Rafael Manuel, M: Vincent Villa, D: Agot Isidro, Anna Buquid, Jewel Sotelo, Thea Marabut, Bullet Dumas, Roven R. Alejandro, Jong Cuenco, Dyas Adarlo, James Lomahan





Strahlend schön fotografiert und perfekt choreografiert: In einem makellos anmutenden Resort für die Reichen am Stadtrand von Manila versucht das 17-jährige Tee-Girl Isabel verzweifelt, einen verlegten Golfschläger an Klubpräsident Dr. Palanca zurückzugeben. Auf ihren Irrwegen durch die riesige Hotelanlage stößt sie auf düstere Enthüllungen über ihren Arbeitsplatz, die elitären Mitglieder des Golfklubs – und sogar über ihre eigene Vergangenheit. Die Philippinen gehen mit FILIPIÑANA ins Rennen um den Auslands-Oscar 2027.

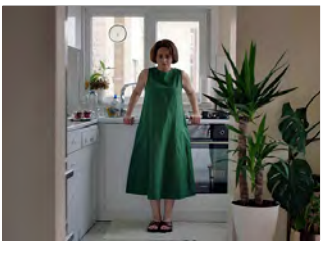
Vorfilm **HEADWORKS**
von Anna Vasof Österreich 2025 10 Min. o. Dial. Experimentalfilm
In ihrem Film spielt die „Objekt- und Medienmagierin“ Anna Vasof mit der bildhaften Sprache von Redewendungen und setzt in humorvollen Miniaturen Redensarten rund um den menschlichen Kopf buchstäblich ins Bild.

world

mo 16 nov 20.00 uhr Caligari FilmBühne
A BIT OF LIGHT [KAMI NOUR] von Ali Asgari
Iran/Kanada/Schweiz/Türkei 2026 89 Min. farsi-engl. OmeU

B: Ali Asgari, K: Iman Tahsin, S: Iman Tahsin, M: Navid Divan, P: Milad Khosravi, D: Misagh Zareh, Sadaf Asgari, Forouzan Jamshidnejad, Ramtin Daghigh, Mina Rahimzadeh





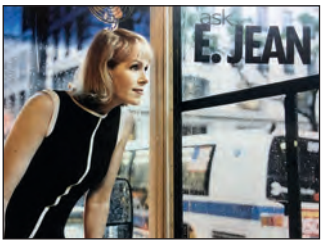
Ein iranischer Arzt wurde verhaftet und seine Praxis geschlossen, weil ihm vorgeworfen wird, Demonstranten behandelt zu haben. Daraufhin verliert er alle Hoffnung auf eine vielversprechende Zukunft und beschließt, seinem Leben ein Ende zu setzen. Doch zuvor trifft er sich mit seinen Geschwistern zum vermeintlichen Abschiedsessen bei seiner Mutter. Doch der Abend im Kreis der Familie ändert für ihn alles ...

Vorfilm **CHERUBS**
von Anna Pieri Zuercher Schweiz 2025 13 Min. engl. OmU Kurzspielfilm
Zwei verbannte Engel sind dazu verdammt, für alle Ewigkeit jeden Selbstmord eines Menschen zu dokumentieren. Während sie durch die Trümmer menschlicher Verzweiflung wandern, hinterfragen sie Schmerz, Glauben und Existenz.

ai dok

mo 16 nov 20.00 uhr Murnau-Filmtheater
ASK E. JEAN von Ivy Meeropol
USA 2025 91 Min. OF

B: Ivy Meeropol, Leah Goudsmit, Ferne Pearlstein, K: Martina Radwan, S: Ferne Pearlstein, Leah Goudsmit, P: Ivy Meeropol, Laura Bickford, Annabelle Dunne, mit: E. Jean Carroll, Robbie Kaplan, Lisa Birnbach





E. Jean Carroll ist die einzige Frau, die Trump bezwang. Sie hat ihn zweimal vor Gericht besiegt. Im Laufe ihrer fünf Jahrzehnte umfassenden Karriere hat sie sich als wegweisende US-Journalistin und beliebte Ratgeberkolumnistin etabliert und die von Männern dominierte Verlagswelt des New Yorks der 1980er- und 1990er-Jahre mit ihrer ganz eigenen, furchtlosen Stimme erobert. Der Dokumentarfilm beleuchtet das abenteuerliche Leben einer einzigartigen Ikone. Auf die ihr zugesprochenen 88,3 Mio. USD an Strafzahlungen von Trump wartet sie bis heute.

Vorfilm

SEND NUDES

von David Sick Deutschland 2026 3 Min. engl. OmU Animationsfilm
Zwei junge Liebende leben am Ende des 16. Jahrhunderts in einer Fernbeziehung. Da ihre Eltern ihnen nicht erlauben, sich zu treffen, schicken sie sich gegenseitig heiße Liebesbriefe per Brieftaube.

xtra

mo 16 nov 22.00 uhr Krypta der Marktkirche
HER MIT DEM TRASH! – DIE exground-GONG-SHOW





Bühne frei für eure Filmperlen: je trashiger desto besser! Also einfach USB-Stick oder DVD mitbringen (max. Laufzeit: 10 Min.) und am 16. November zwischen 21 und 21.45 Uhr in der Krypta der Marktkirche abgeben. Alle Filme, die die Jury nicht ausgongt, werden auf einer Punkteskala zwischen 1 und 10 bewertet. Und der Film mit der höchsten Punktzahl gewinnt die „Goldene exground-Gurke“ und 50 EUR Preisgeld. Die Kult-Gong-Show in Deutschland dürft Ihr nicht verpassen! Verstörende Meisterwerke garantiert.

Eintritt frei!



PROGRAMM 11 | 2026

Murnau FILMTHEATER

Das besondere Filmerlebnis

FILMREIHEN (Auswahl)

Tanzfestival Rhein-Main | Historisches – neu belichtet | WIR in Wiesbaden | Surf Film Nacht | 125. Geburtstag Marlene Dietrich

KINOTERMINE (Auswahl)



Do 5.11. 19.45 Uhr
Festival-Nachlese
Possible Love (Ga-neung-han Sa-rang)
Regie: Lee Chang-dong, KR 2026, OmU

Fr 6.11. 20.15 Uhr
Schlachthof-Film des Monats
NOGA
Regie: Jonathan Bergmann, Benjamin Bergmann, AT/DE/IL 2026, OmU



Sa 7.11. 20.15 Uhr
Kennzeichen D
Frau Winkler verlässt das Haus
Regie: Doris Dörrie, DE 2026, DF

Mo 9.11. 19.00 Uhr
Tanzfestival Rhein-Main
Become Ocean
Regie: Myriam Hoyer, FR/DE 2026, ohne Dialoge



Do 12.11. 17.15 Uhr
Historisches – neu belichtet
Bruno – Der junge Kreisky
Regie: Harald Sicheritz, AT/DE 2026, DF

Do 12.11. 20.15 Uhr
WIR in Wiesbaden
Bollwerk
Regie: Jakob Wehner, DE 2025, DF
Gespräch mit dem Regisseur im Anschluss, **Moderation:** Elke Gerritsen (Omas gegen Rechts Wiesbaden)



Fr 13.11. 20.15 Uhr
Surf Film Nacht
Guts – A Female Expedition Through Africa
Regie: Patrizia Bruno, FR 2025, OmeU
Her Wave
Regie: Luigi Rapanelli, DE 2026, OmeU



So 22.11. 19.30 Uhr
WIR in Wiesbaden
Staatsschutz
Regie: Faraz Shariat, DE 2026, DF

Fr 27.11. 20.15 Uhr
Literaturverfilmungen
Lügen über meine Mutter
Regie: Aron Lehmann, DE 2026, DF



So 29.11. 14.30 Uhr
125. Geburtstag Marlene Dietrich
Die Frau, nach der man sich sehnt
Regie: Kurt Bernhardt, DE 1929, DF

So 29.11. 17.00 Uhr
Musik – Sprache der Welt
Chopin – Eine Sonate in Paris (Chopin, Chopin!)
Regie: Michal Kwiecinski, FR/PL 2025, OmU

Deutsches Filmhaus | Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung | Murnau-Filmtheater
Murnaustraße 6, 65189 Wiesbaden

Eintritt: 9€/8€ ermäßigt für Kinder, Studierende, Auszubildende, Rentner*innen und Personen mit Schwerbehinderung. Bei Filmen mit Überlänge und Sonderveranstaltungen können die Eintrittspreise variieren.

Vorverkauf, weitere Informationen und Newsletter-Anmeldung unter www.murnau-stiftung.de/filmtheater.

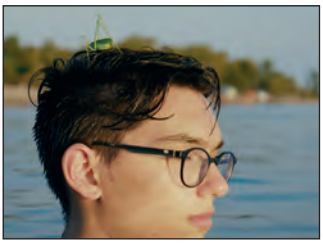
Reservierung: Telefon 0611-97708-41 (Mo-Fr 10-12 Uhr), filmtheater@murnau-stiftung.de.

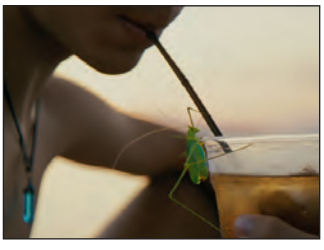
Mit freundlicher Unterstützung des Kulturamts der Landeshauptstadt Wiesbaden.

youth dok

di 17 nov 17.15 uhr Caligari FilmBühne
BUGBOY von Lucas Paleocrassas
Griechenland/Frankreich/Dänemark 2026 88 Min. griech. Omd+eU

B: Lucas Paleocrassas, K: Carlos Muñoz Gómez-Quintero, S: Estephan Wagner, P: Rea Apostolides, Yuri Averof, Adam Leibovitz, MariaStevnbak Westergren, mit: George, seiner Mutter und seinem Vater





Eine sensibel inszenierte, bewegende Dokumentation über den Weg eines introvertierten, schielenden Jugendlichen zu sich selbst: George fällt es schwer, mit Menschen zu sprechen – umso mehr nach der Scheidung seiner Eltern. Als krasser Außenseiter flüchtet er sich in die Welt der Insekten und freundet sich mit einer Grille an, die er „Isabella“ nennt. Die Zeit mit ihr hilft ihm zu erkennen, dass er etwas ändern muss in seinem Leben. Wird ihm eine Augenoperation helfen, genug Selbstvertrauen zu entwickeln, um den Kontakt zu Gleichaltrigen zu suchen?

world

di 17 nov 17.15 uhr Murnau-Filmtheater
THE GARDEN WE DREAMED [EL JARDÍN QUE SOÑAMOS]
von Joaquín del Paso Mexiko 2026 102 Min. OmeU

B: Joaquín del Paso, K: Gökhan Tiryaki, S: Raul Barreras, P: Joaquín del Paso, Fernanda de la Peza, Itzel Sierra, Eduardo Díaz Casanova, D: Nehemie Bastien, Faustin Pierre, Kimaëlle Holly Preville





Auf der Suche nach einem besseren Leben reisen Esther und Junior mit Esthers beiden Kindern in den nördlichen Teil des amerikanischen Kontinents. In Mexiko finden sie endlich eine Bleibe in einem idyllischen Waldstück und erhalten von Juniors Arbeitgeber, einem Holzverkäufer, Material, um sich eine einfache Hütte bauen zu können. Allerdings wird das scheinbare Idyll schnell zerstört, als das illegale Abholzen des Waldes näher an die Hütte heranrückt und zudem die dort herrschenden unmenschlichen Arbeitsbedingungen immer offener zutage treten.

Vorfilm

PAIDIA
von Anne Lucas Estland/Deutschland 2026 5 Min. o. Dial. Animationsfilm
Die Animation zeigt Fragmente eines surrealen Ortes – bewohnt von Wesen auf der Suche nach freiem Spiel. Sie folgen einem inneren Antrieb, handeln spontan und bewegen sich in einem Spannungsfeld von Ordnung und Chaos.

europe dok **di 17 nov 18.00 uhr Krypta der Marktkirche**
KILLING ANNA von Sam Benstead
Großbritannien 2026 76 Min. engl.-arab. OmeU

S: Leigh Brzeski, M: Nir Perlman, P: Matt Cole, Charly Wai Feldman, Andrew Palmer





Eine syrische Wissenschaftlerin in Amsterdam erhält schockierende Aufnahmen eines Massakers an Zivilisten in ihrem Heimatland, das von einem unbekannten Offizier verübt wurde. Sie spürt den Täter auf, gibt sich als „Anna“ aus, um ihn auf Facebook als Freund hinzuzufügen, und lockt ihn so in eine Reihe aufschlussreicher Telefonate. Der fesselnde Psychothriller erzählt die Geschichte ihrer außergewöhnlichen Beziehung und deckt das ganze Ausmaß der grauenhaften Verbrechen eines der brutalsten Regime der Welt auf. Eine unglaubliche Geschichte!

Vorfilm **ANNA’S FREEZER [ANNA’S DIEPVRIES]**
von Jetske Lieber Niederlande 2025 7 Min. OmeU Kurzspielfilm
Nach ihrer Premiere kehrt die 35-jährige Anna allein nach Hause zurück. Als sie bemerkt, dass ihr Gefrierschrank zugefroren ist, beginnt ein einsames Spektakel, in dem Anna gegen ihren Gefrierschrank kämpft.

mig **di 17 nov 19.30 uhr Caligari FilmBühne**
RUN ME WILD von Catharina Lott
Deutschland 2025 86 Min. OmeU

B: Madeleine Hartung, K: Lea Dähne, S: Catharina Lott, Jonas Riedinger, M: Raphael Lott, P: Paul Beck, D: Luna Jordan, Renée Gerschke, Johanna Wokalek, Thomas Loibl



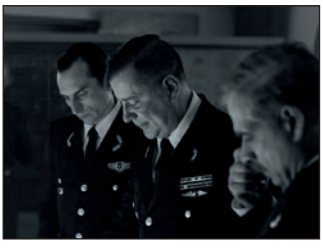


Toni (Luna Jordan) spricht nicht über ihre Vergangenheit. Sie stemmt lieber Gewichte oder arbeitet zur Ablenkung in der Gärtnerei ihrer Eltern. Ihre Körperlichkeit schwankt zwischen scheinbar stählerner Härte und fragiler Verletzlichkeit. Als sie die abenteuerlustige Anna kennenlernt, entwickelt sich etwas zwischen den beiden Frauen und bringt Leichtigkeit in Tonis Leben. Und dann ist da noch ein Tiger, der in der Gegend herumstreunen soll. Catharina Lott begleitet in ihrem beeindruckenden Debüt eine Frau auf ihrem schwierigen Weg des Erwachsenwerdens.

Vorfilm **DREI & ERROR**
von Carsten Knoop und Dorit Kiesewetter
Deutschland 2026 3 Min. OmeU Experimentalfilm
Um drei an der Tankstelle. Und dann noch eine KI dabei …

world **di 17 nov 19.30 uhr Murnau-Filmtheater**
THE RED HANGAR [HANGAR ROJO] von Juan Pablo Sallato
Chile/Italien/Argentinien 2026 82 Min. span. Omd+eU

B: Luis Emilio Guzmán, K: Diego Pequeño, S: Valeria Hernández, Sebastián Brahm, P: Juan Ignacio Sabatini, Juan Pablo Sallato, D: Nicolás Zárate, Boris Quercia, Marcial Tagle, Catalina Stuardo, Aron Hernández



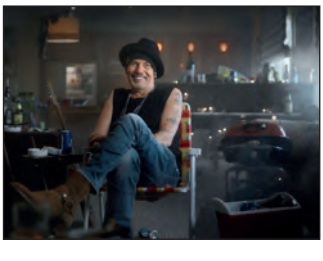


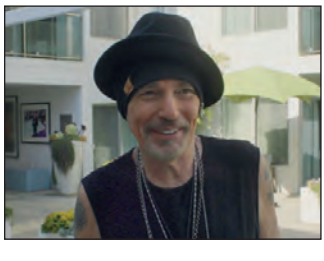
Chile 1973: Am Beginn des Militärputsches unter Führung von General Augusto Pinochet gegen die Regierung des sozialistischen Präsidenten Salvador Allende soll in einer Militärakademie ein Internierungslager eingerichtet werden. Die sich zuspitzende Lage treibt Capitán Jorge Silva in einen tiefgreifenden Gewissenskonflikt zwischen militärischem Gehorsam, Loyalität und eigener Verantwortung. Ein beklemmendes Kammerspiel in Schwarzweiß, erzählt aus der ungewöhnlichen Binnenperspektive der chilenischen Luftwaffe – spannend wie ein Thriller!

Vorfilm **MY MOTHERLAND IS CHECKERED**
von Polina Prokofeva
Deutschland 2026 13 Min. engl.-russ. OmU Experimentalfilm
In einer Mischung aus 2D-Animation und Realfilm erzählen zwei Schauspielerinnen mit ihren Stimmen und ihrem Schauspiel vom Leben inhaftierter russischer Frauen und ihren emotionalen Geschichten von Leid und Angst.

ai dok **di 17 nov 20.00 uhr Krypta der Marktkirche**
IF THESE WALLS COULD ROCK von Tyler Measom & Craig A. Williams
USA 2025 93 Min. OmU

B: Caroline Kessler, K: Tony Johansson, M: Johanna Cranitch, mit: Billy Bob Thornton, Bruce Springsteen, Ringo Starr, Slash, Morrissey, Cyndi Lauper, Gene Simmons, Roger Daltrey, Simon Le Bon, Kelly Osbourne





Die unbekannte Seite des legendären Sunset Marquis Hotels – dem Rückzugsort in West Hollywood, in dem Rockstars einchecken, sich betranken, Zimmer verwüsteten und Geschichte schrieben. Durch die Story führt uns Billy Bob Thornton, der hier nach jeder Scheidung Zuflucht suchte. Zu Wort kommen Legenden wie Bruce Springsteen, Ringo Starr, Slash, Cyndi Lauper, Morrissey und Sheryl Crow. Und es ist eine Reise zurück zum Gründungsvater und seinem geschäftstüchtigen Sohn, der das Hotel vor dem Ruin rettete. Und, ja, es gibt auch wilde Partygeschichten ...

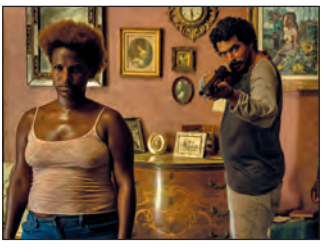
Vorfilm **QUIETNESS [QUIETUD]**
von Gonçalo Almeida
Spanien 2025 9 Min. OmeU Kurzspielfilm
Das Hotel atmet. Es raschelt. Es wartet. Yessica ist die Einzige, die es hört – die Einzige, die sieht, was sich unter der Oberfläche windet. Heute schreitet sie zur Tat.

fokus

di 17 nov 21.30 uhr Caligari FilmBühne
mi 18 nov 20.30 uhr Pupille on Tour Filmforum Höchst
DEATH HAS NO MASTER von Jorge Thielen Armand Venezuela/Italien/Kanada/Luxemburg/Spanien/Mexiko 2026 105 Min. span.-ital. Omd+eU

B: Jorge Thielen Armand, K: Luis Armando Arteaga, S: Felipe Guerrero, M: Vittorio Giampietro, P: Stefano Centini, Arantza Maldonado, Jorge Thielen Armand, D: Asia Argento, Dogreika Tovar, Jorge Thielen Hedderich, Arturo Rodríguez



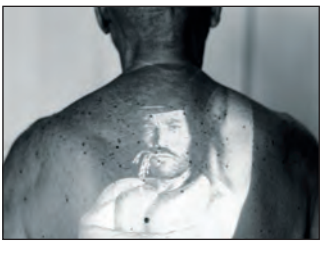


Nach Jahren der Abwesenheit reist Caro aus Europa zurück nach Venezuela, um das Erbe ihres verstorbenen Vaters anzutreten, und zurück sind damit auch die dunklen Erinnerungen. Das verrottete, vom Urwald beanspruchte Anwesen rund um die Kakaoplantage wird zudem von ehemaligen Angestellten bewohnt, die allen Grund haben, sich dem gebieterischen Auftreten Caros und ihren Besitzansprüchen zu widersetzen. Am Ende zieht sich die Schlinge unaufhaltsam zu. Asia Argento dreht in diesem düsteren, stilbewussten Thriller mit furioser Intensität zu Höchstleistung auf.

ai dok

di 17 nov 21.30 uhr Murnau-Filmtheater
MICKEY & RICHARD von Ryan A. White und A.P. Pickle
USA 2026 70 Min. OF

K: A.P. Pickle, S: Ryan A. White, M: Patrick Cowley, P: Ryan A. White, A.P. Pickle, mit: Richard Bernstein





Ein Porträt der Schwulenporno-Ikone der 1980er-Jahre, Mickey Squires, und des Mannes, der ihn verkörperte, Richard Bernstein. Was sich wie ein Nischenfilm über eine Subkultur der Filmindustrie und einen ihrer meistbewunderten Epigonen anhört, entwickelt sich zu einem Essay über die Geheimnisse und Unwägbarkeiten des Schauspielens in unser aller Leben. Mit coolem Found-Footage aus der Zeit und aufschlussreichen Interviews mit dem gealterten Richard Bernstein, der auf seine Zeit als eine der heißesten Sexobjekte der schwulen Community zurückblickt.

Vorfilm **MANFRIET**
von Jan Soldat Deutschland/Österreich 2026 3 Min. OmeU Dokumentarfilm
Jan Soldat ist es wieder gelungen, kurzweilig und detailreich einen Protagonisten zu dokumentieren sowie Einblicke in dessen Lebensumstände, Körperlichkeit und Haltung gegenüber einem imaginierten Du zu geben.

youth

mi 18 nov 10.30 uhr Caligari FilmBühne
WYLD von Ralph Etter
Schweiz 2026 96 Min. schweizerdt. OmU

B: Ralph Etter, This Lüscher, K: Julian M. Grünthal, S: Luca Zuberbühler, P: This Lüscher, Simone Häberling, D: Tim Rohrbach, Nina Brack, Zoe Lia Rémy, Jennifer Joy Lima, Djibril Vuille, Jael Toppler





Cool und authentisch: WYLD begleitet Ben, Momo und Zoe auf ihrer Suche nach Freiheit, Liebe und einem Platz in der Welt – erzählt in einem innovativen „Social Media Diary"-Style und ganz ohne Erwachsene. Zwischen Selbstzweifeln, Zukunftsangst und dem Druck, funktionieren zu müssen, kämpfen sie um ihre Träume: Ben steht zwischen Momo und Zoe und ringt mit seiner sexuellen Identität. Zoe verarbeitet einen #MeToo-Übergriff und findet Kraft in der Musik. Momo will die Welt retten, bricht die Schule ab – und muss neu anfangen.

Außer Konkurrenz
im Rahmen von „Kino macht Schule"

Wichtiger Hinweis
Die Vorführung von WYLD ist eine Schulveranstaltung. Bei Interesse wendet Euch bitte an das Medienzentrum Wiesbaden unter: kino@mdz-wi.de oder Telefon 0611 1665841.

youth

mi 18 nov 17.15 uhr Caligari FilmBühne
CONGO BOY von Rafiki Fariala
Zentralafrikanische Republik/Kongo/Frankreich/Italien 2026
95 Min. frz.-suaheli-lingala-sango OmU

B: Rafiki Fariala, Tommy Baron, Boris Lojkine, K: Adrien Lallau, S: César Simonot, Xavier Sirven, P: Boris Lojkine, Elvis Sabin Ngaïbino, Daniele Incalcaterra., D: Bradley Fiomona Dembeasset, Christy Djomanda Louba, Pétruche Mbomba, Rosiana Kotozia





Unvergessliche Einblicke in eine uns sonst verschlossene Welt: Bangui, Zentralafrikanische Republik, mitten in Afrika. Der 17-jährige Robert träumt von einer Karriere in der Musikbranche, doch der Bürgerkrieg zerreißt das Land in Stücke. Als auch noch seine Eltern im Gefängnis landen, muss er sich allein um seine vier jüngeren Geschwister kümmern – und sein Traum scheint zu platzen. Da er jedoch wild entschlossen ist, eine Musikkarriere zu starten, jongliert er mit letzter Kraft zwischen Alltag, Gelegenheitsjobs, Schulprüfungen und Konzertbühnen.

FILMBÜHNE
CALIGARI

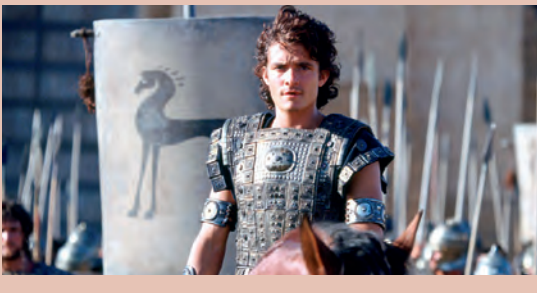
AUS DEM **NOVEMBERPROGRAMM**



100 JAHRE KINO-UND FILMGESCHICHTE

MI 04.11. 17:30 **IM KAMPF MIT DEM BERGE**
MO 09.11. 19:00 **EMPATHIE, EXPERIMENT UND DOKUMENTATION: ELLA BERGMANN-MICHEL**
MI 25.11. 17:30 **CASABLANCA**

GRIECHISCHE MYTHOLOGIE



DO 05.11. 20:00 | SA 07.11. 20:00
RÜCKKEHR NACHITHAKA
DI 10.11. 19:00 **TROJA**
MI 11.11. 20:00 **PARTHENOPE**



SOUTHERN LIGHTS

MO 23.11. 18:00 **NIÑXS – DAS LEBEN GLITZERT**
MO 23.11. 20:00 **CUTTING THROUGH ROCKS**

IN MEMORIAM TIM CURRY

MO 30.11. 20:00
THE ROCKY HORROR PICTURE SHOW



CALIGARI FILMBÜHNE
Marktplatz 9
(hinter der Marktkirche)

65183 Wiesbaden
www.wiesbaden.de/caligari

mi 18 nov 17.15 uhr Murnau-Filmtheater
CHRONICLES FROM THE SIEGE
Palästina/Algerien/Frankreich 2026 100 Min. arab.-engl. OmeU

B: Abdallah Alkhatib, K: Talal Khoury, S: Alex Bakri, M: Nicolas Montaigne, P: Taqiyeddine Issaad, D: Nadeem Rimawi, Saja Kilani, Ahmad Kontar, Maria Zreik





Ein belagertes Überleben am Limit: Arafat kämpft inmitten von Hunger und Isolation verzweifelt gegen die Zermürbung. Draußen suchen Freunde in Maueröffnungen Schutz gegen die Winterkälte und stoßen auf seinen verlassenen Videoladen. Während Waleed dem längst vergessenen Luxus nachjagt, versucht der Helfer Fares das Unmögliche: Trotz des allgegenwärtigen Krieges und starrer gesellschaftlicher Zwänge kämpft er mit seinen Freunden um einen kurzen, intimen Moment mit Huda. Auf der Berlinale ausgezeichnet mit dem GWFF-Preis für das beste Spielfilmdebüt.







[1] AMERICAN DREAM
von Houra Kian Iran 2026 13 Min. OmeU Kurzspielfilm
An ihrem Geburtstag muss sich Lili zwischen Liebe und Auswanderung entscheiden. Kann sie alles hinter sich lassen, was ihr lieb ist, um die Freiheit zu erlangen, nach der sie sich in ihren Träumen sehnt?

[2] THE BRUISED SHADOW
von Ali Raftari Iran 2026 16 Min. OmeU Kurzspielfilm
Aus Finanznot vermietet ein Vater seine Töchter für Leihmutterschaften. Als die jüngste Tochter sich weigert, bei diesem Geschäft mitzumachen, löst sie einen Konflikt aus, der die Familie zu zerreißen droht.

[3] HANIEH
von Ali Andarz Iran 2026 12 Min. OmeU Kurzspielfilm
Die junge Schülerin Hanieh hat etwas sehr Wichtiges und Verbotenes vor, denn sie will ihre Familie behalten. Dafür macht sie sich älter, um beim Amt als ihre Mutter durchzugehen.

[4] FLOAT [SHENAVAR]
von Farzaneh Salahshoor Iran 2026 12 Min. OmeU Kurzspielfilm
Maryam trauert um ihren Sohn, der bei den Protesten für Frauen, Leben und Freiheit getötet wurde. Als ein junger Mann in ihr Haus kommt, erkennt sie, dass der Weg in Richtung Freiheit weitergegangen werden muss.

[5] WHITE FLAG
von Parviz Rostami Iran 2026 15 Min. o. Dial. Kurzspielfilm
Ein Ehepaar aus einem Dorf an der Grenze hat Sohn und Schwiegertochter bei einem Bombenangriff verloren. Sie sammeln in den umliegenden Bergen die Überreste des Krieges ein und bringen sie nach Hause.

Die 2 Friseure
Faulhaber
Der Friseur in Taunusstein
Aarstraße 229
65232 Taunusstein-Wehen
Telefax 06128/86232
Tel. 06128/6614
k-werk 136
Der neue Friseur
Rarstraße 136 · 65253 Taunusstein-Hahn
Telefon 06128/935080

world **mi 18 nov 19.30 uhr Caligari FilmBühne**
PRINCE [LA CASA DEL PERRO] von Federico Borgia
Argentinien/Uruguay 2026 95 Min. span.-engl. OmeU

B: Federico Borgia, K: Ramiro González Pampillón, S: Guillermo Madeiro, P: Montelona, D: Roberto Suárez, Maitina De Marco, Esteban Bigliardi, Cecilia Marani





Eine skurrile Tragikomödie aus Argentinien: Nach dem plötzlichen Tod von Hausherrin Isabel übernimmt Jaime, ihr ehemaliger Liebhaber und Butler, die Verantwortung für Prince, ihren geliebten Afghanischen Windhund. Laut Testament hat Prince das Haus geerbt. Jaime muss dort mit ihm leben; Isabels menschliche Erben können das Anwesen erst nach dem Tod des Hundes beanspruchen. Da die gierige Verwandtschaft das nicht kampflos akzeptiert und Jaime zudem von Trauer und Familienkonflikten eingeholt wird, gerät das fragile Arrangement schnell außer Kontrolle.

Vorfilm **DOGFIGHTER [PERROMAQUIA]**
von Borja López Ferrer Spanien 2025 9 Min. OmeU Kurzspielfilm
Hundekämpfe sind das Einzige, was in den Stierkampfarenen in Spanien zu sehen ist. Ist das die neue Realität oder just Fake? Interviews mit vermeintlichen Hundekämpfern sollen dies belegen.

ai **mi 18 nov 19.30 uhr Murnau-Filmtheater**
DOWN THE ARM OF GOD von Peter Brunner
USA/Frankreich 2026 106 Min. engl. OmeU

B: Peter Brunner, Caleb Landry Jones, K: Peter Flinckenberg, S: Peter Brunner, M: Tim Hecker, P: Luc Besson, Caleb Landry Jones u. a., D: Caleb Landry Jones, India Marie Cross, Nick Stahl, Mena Suvari





Ein brutal kalter Winter in einer texanischen Kleinstadt. Die Bemühungen eines engagierten jungen Pastors, Obdachlosen zu helfen, kollidieren mit den Vorurteilen seiner Gemeinde und stellen sowohl den Glauben als auch die Werte der Gemeinschaft auf den Prüfstand. Der von Luc Besson produzierte Film basiert auf den Erfahrungen und Berichten der obdachlosen Menschen, die sich vor der naturalistisch eingesetzten Kamera selbst spielen. Das mitreißende Sozialdrama entlarvt die christlich-konservative Mentalität im sogenannten Bible Belt der USA.

Vorfilm **KRÀLIK**
von Alessandro Marchiori Rocca Italien 2025
14 Min. ital.-engl. OmeU Kurzspielfilm
Ein Vater wird von einem immer wiederkehrenden Albtraum heimgesucht: Sein Sohn tötet ihn. Das gemeinsame Leben der zwei auf ihrem Bauernhof wird immer schwieriger, da ihr Land zusehends schrumpft.

fokus

mi 18 nov 20.00 uhr Krypta der Marktkirche
THE VIRGIN OF THE QUARRY LAKE [LA VIRGEN DE LA TOSQUERA]
von Laura Casabé Argentinien 2025 95 Min. Omd+eU

B: Benjamín Naishtat, K: Diego Tenorio, S: Ana Remón, Micaela Bordon Closs, P: Valería Bistagnino, Ángeles Hernández, Livi Herrera u. a., D: Dolores Oliverio, Isabel Bracamonte, Candela Flores, Fernanda Echevarría, Agustin Sosa



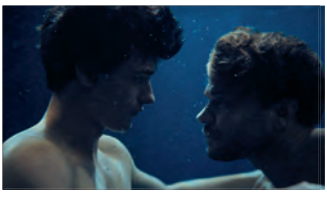


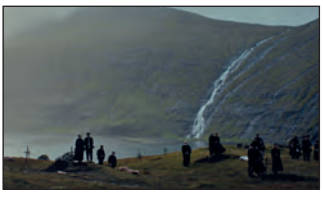
Basierend auf dem Kurzgeschichten-Band „The Dangers of Smoking in Bed“ der argentinischen Horrorautorin Mariana Enriquez, erschafft THE VIRGIN OF THE QUARRY LAKE mit sozialkritischen Untertönen eine Welt aus psychologischen Abgründen und magischen Elementen. Im Zentrum steht die Teenagerin Natalia und ihre Clique aus Freundinnen, die sich in einem quälend heißen Sommer allesamt Hals über Kopf in den Draufgänger Diego verlieben. Doch der entscheidet sich für die ältere Silvia, und so nimmt das Unheil seinen Lauf.

europe

mi 18 nov 21.30 uhr Murnau-Filmtheater
EINE MATROSENGESCHICHTE [NO REST FOR THE WICKED]
von Kasper Kalle Dänemark 2026 103 Min. OmU

B: Rasmus Birch, Kasper Kalle, K: Jacob Møller, S: Mads Michael Olsen, Mark Bukdahl, M: Hettarher, P: Lars Bjørn Hansen, Lars Bredo Rahbek, D: Egor Venned, Pilou Asbæk, Sofía Nolsøe, Johannes Haukur Jóhannesson





Baldur, ein junger Fischer, verliebt sich auf den isolierten Färöer-Inseln in den Walfänger Helge. Sein Alltag ist geprägt vom Kampf gegen die Natur, und während eines Sturms rettet er Helge aus den Fluten. Der dänische Matrose lebt daraufhin mit Baldur und seiner Mutter. Doch als die beiden Männer von einer Tragödie auseinandergerissen werden, entfesselt Baldurs Sehnsucht eine mystische Kraft aus dunkler Vorzeit. Die im Stil skandinavischer Gothic-Erzählungen inszenierte Liebesgeschichte, die auch über den Tod hinausreicht, ist schaurig-schönes Kino.

Vorfilm

DO NO HARM
von Eron Sheean Niederlande 2025 11 Min. engl. OF
Kurzspielfilm
Krankenschwester Moira lebt auf einem Kanalboot. Dort wird sie von einem ihrer Patienten brutal angegriffen. Alles deutet auf eine finstere Vergangenheit hin, die beide miteinander verbindet.

world **mi 18 nov 21.45 uhr Caligari FilmBühne**
SICKO [AURO] von Aitore Zholdaskali
Kasachstan 2026 102 Min. kasach.-engl. OmeU

B: Aitore Zholdaskali, K: Bagdat Argynov, P: Almas Zhali, Askhat Usmanov, Kuanysh Beisek, Anna Katchko D: Ayan Utepbergen, Dilnaz Kurmangali, Azat Zhumadil, Aida Kurmangaliyeva





Ein bitterer Blick in menschliche Abgründe. Almaty, Kasachstan: Das junge Paar Azamat und Tanshoplan wird von Schulden erdrückt, und es droht ihm die Obdachlosigkeit. Daher schmieden beide einen verzweifelten Plan: Die Frau täuscht eine unheilbare Krankheit vor, um durch eine Spendenaktion im Internet Geld zu sammeln. Als viel Geld zusammenkommt und die Sympathien in der Öffentlichkeit wachsen, gerät die Sache außer Kontrolle. Was wie eine schwarze Komödie beginnt, verwandelt sich in einen knallharten Thriller mit zwei umwerfenden Hauptdarstellenden.

Vorfilm **BETTER MAN [LEPŠÍ ČLOVĚK]**
von Eliška Jirásková Tschechische Republik 2025
6 Min. OmeU animierter Dokumentarfilm
Das Phänomen Bodybuilding und der Bezug fitnessorientierter Männer zu ihrem Körper werden anhand von Interviews mit drei Männern untersucht, die den Sport als Mittel nutzen, um Traumata zu überwinden.

youth **do 19 nov 17.15 uhr Caligari FilmBühne**
EXTRA GEOGRAPHY von Molly Manners
Großbritannien 2026 94 Min. OmU

B: Miriam Battye, K: Andrew Commis, S: Joe Randall-Cutler, P: Sarah Brocklehurst, D: Marni Duggan, Galaxie Clear, Alice Englert





Eine witzig-authentische, flott inszenierte Coming-of-Age-Geschichte: Flic und Minna sind beste Freundinnen und Musterschülerinnen an einem britischen Mädcheninternat, die zielstrebig darauf hinarbeiten, es an die bestmögliche Universität zu schaffen. Ihre enge Freundschaft und ihre gewohnte Welt geraten ins Wanken, als sie beschließen, „weltgewandter“ zu werden und ihr großes Sommerprojekt in Angriff nehmen: sich in die nächste Person zu verlieben, die ihnen über den Weg läuft. Und das ist ausgerechnet ihre Geografielehrerin, Miss Delavigne ...

fokus

do 19 nov 17.15 uhr Murnau-Filmtheater
MARE'S NEST von Ben Rivers Großbritannien/Frankreich/Kanada 2025 98 Min. engl.-katalan. Omd+eU

B: Ben Rivers, K: Ben Rivers, Carmen Pellon, S: Armiliah Aripin, Ben Rivers, P: Ben Rivers, Andrea Queralt, D: Moon Guo Barker





Inspiriert vom Klima-Endzeit-Theaterstück „The Word for Snow", erzählt Ben Rivers in MARE'S NEST von Moon, einem Kind in Bewegung. Zusammen mit einer Schildkröte streunt es ins Ungewisse. Doch ungleich Momo und Kassiopeia bei Michael Ende begegnen sie keinen grauen Herren, sondern einer Welt voller Kinder, aus der alle Erwachsenen auf mysteriöse Weise verschwunden sind. Aber die Übriggebliebenen kommen ganz gut allein zurecht, auch wenn die Welt eine andere geworden ist: zerstört, wild und zugleich voller Wunder und Potenziale – im besten Sinne grenzenlos.

europe dok

do 19 nov 18.00 uhr Krypta der Marktkirche
TRACES von Alisa Kovalenko und Marysia Nikitiuk Polen/Ukraine 2026 82 Min. ukr. OmU

K: Alisa Kovalenko, S: Nikon Romanchenko, Alisa Kovalenko, Milenia Fiedler, M: Wojciech Frycz, P: Natalia Libet, Olha Bregman, Violetta Kamińska, Izabela Wójcik, Dariusz Jabłoński, mit: Iryna Dovhan u. a.





Eine erschütternde Dokumentation über sexuelle Gewalt und Folter an Frauen während des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine, aber auch ein Film über die beeindruckende Widerstandskraft und Solidarität unter den Opfern. TRACES begibt sich mit der selbst betroffenen und zur Aktivistin gewordenen Iryna Dovhan auf die Spurensuche in den zurückeroberten Gebieten der Ukraine – zu Frauen, die sich weigern, über die ihnen widerfahrenen Verbrechen zu schweigen. Ausgezeichnet mit dem Panorama-Publikumspreis auf der Berlinale und Ukraines Entry für die Oscars 2027.

do 19 nov 19.30 uhr Caligari FilmBühne
INTERNATIONALER KURZFILM-WETTBEWERB – TEIL I

Zum 25. Mal präsentieren wir den Internationalen Kurzfilm-Wettbewerb. 14 Filme bewerben sich um den Jurypreis, der mit 2.000 EUR dotiert ist. Das Preisgeld wird seit 2009 vom exground-Freundeskreis vergeben, wofür wir herzlich danken. Eine vierköpfige Jury wird darüber entscheiden, welche/-r Regisseur/-in den Preis für den „besten internationalen Kurzfilm“ mitnehmen darf. Der Gewinnerfilm des Internationalen Kurzfilm-Wettbewerbs wird im Rahmen der Preisverleihung nach dem Deutschen Kurzfilm-Wettbewerb am 21. November bekanntgegeben.

[1] ZOHRA ON THE ROAD [ZOHRA SANS PERMIS]
von Pierre-Loup Docteur Frankreich 2026 21 Min. Omd+eU Kurzspielfilm



Zohra ist gegen den Rat ihres Fahrlehrers fest entschlossen, den Führerschein zu machen. Denn die rüstige alte Dame hat ein Ziel: Sie will den Alfa Romeo ihres verstorbenen Mannes fahren.

[2] ART IS PLAY (THIS IS A FILM ABOUT HANOCH PIVEN)
von Yotam Knispel Deutschland/Israel 2026 7 Min. Omd+eU Animationsfilm



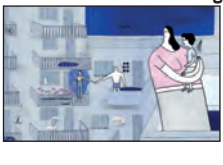
Hanoch Piven, ein international gefeierter Künstler, kreiert aus Alltagsdingen witzige Porträts und zeigt uns mit seiner verspielten Sicht auf die Welt, wie man an unerwarteten Orten Gesichter entdecken kann.

[3] GREETINGS FROM SEASIDE HEIGHTS
von Klara Schmickler Deutschland/USA 2026 15 Min. engl. OmU Dokumentarfilm



Zwischen Konsumrausch und Verfall: Das Porträt eines Ortes, der seine Zukunft verspielt – und von Menschen, die darin nach Sinn suchen. Jeden Sommer ergießt sich eine Flut an Touristen über Seaside Heights.

[4] BALCONADA
von Iva Tokmakchieva Bulgarien/Frankreich 2025 8 Min. o. Dial. Animationsfilm



An einem heißen Sommertag kommen die Nachbarn auf ihre Balkone. Als ein Regenguss alle aus ihrer Trägheit weckt, findet einer von ihnen einen Weg, sie wieder miteinander und mit dem Moment zu verbinden.

[5] RENEWAL
von Oleksandr Bykov Ukraine 2025 14 Min. Omd+eU Kurzspielfilm



Verfolgt von den Echos des Krieges und der Bitterkeit des Verrats, sucht ein Mann Zuflucht in der Einsamkeit des Waldes. In dieser schlichten Landschaft trifft sein inneres Chaos auf die Stille der Natur.

[6] HOW
von Marko Mestrovic Kroatien 2025 9 Min. engl. Omd+eU Animationsfilm



Der Animationsfilm führt uns mit surrealen Szenen und spannenden Paradoxien in die endlosen Kreisläufe des Daseins.

[7] MISE EN PLACE
von Alexei Dmitriev Deutschland 2025 12 Min. engl. OmU
experimenteller Dokumentarfilm



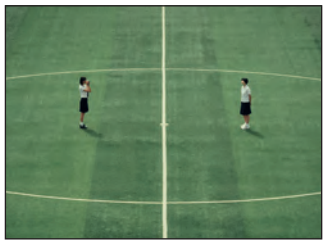
Wenn dies die beste aller möglichen Welten ist, wie sehen dann die anderen aus? Eine Studie über repetitive manuelle Arbeit und ihr Effekt auf die psychische Stabilität, am Beispiel eines Kochs.



world **do 19 nov 19.30 uhr Murnau-Filmtheater**
SUMMER'S CAMERA von Divine Sung
Südkorea 2025 83 Min. OmeU

B: Divine Sung, K: Lee Jimin, S: Cheon Jihyeon, P: Joy Yu, D: Kim Sia, Kwak Minkyu, Yu Gaeun



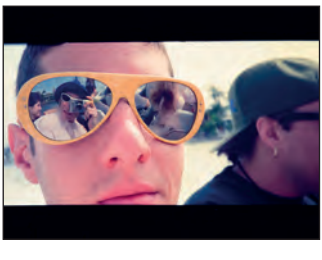


Ein romantisches Coming-of-Age-Drama aus Südkorea: Summer liebte es, zusammen mit ihrem Vater Fotos zu machen. Nachdem er gestorben war, rührte sie die Kamera nicht mehr an. Doch eines Tages verliebt sie sich in den Mädchen-Fußballstar der Schule, Yeonwoo, und nimmt sie mit Vaters alter Kamera auf. Als sie den Film entwickelt, findet sie darauf mysteriöse Fotos von einem ihr unbekannten Mann. Daraufhin begibt sie sich auf die Suche nach ihm und findet dabei heraus, dass ihr Vater auf der High School einen heimlichen Liebhaber hatte …

Vorfilm **LONG DISTANCE [LONGUE DISTANCE]**
von Iulia Voitova Frankreich 2025 8 Min. o. Dial. Animationsfilm
Eine Astronautin bereitet sich auf ihren Flug ins All vor, und ein Taucher taucht in die Tiefe hinab. Je weiter sie voneinander entfernt sind, desto näher sind sie sich, denn sie sind ein Paar!

ai dok **do 19 nov 20.00 uhr Krypta der Marktkirche**
THE BEST SUMMER von Tamra Davis
USA 2026 94 Min. OF

K: Tamra Davis, S: Jessica Hernández, M: Very Nice Person, P: Tamra Davis, D: Kathleen Hanna, Beastie Boys, Sonic Youth, Foo Fighters, Beck, Pavement, Rancid, The Amps, Bikini Kill





Das wiederentdeckte Material zeigt Alt-Rock-Legenden der 1990er-Jahre und versetzt uns zurück in die „Summersault"-Tour von 1995 mit den Beastie Boys, Sonic Youth, Foo Fighters, Pavement, Rancid, The Amps und Bikini Kill, während diese durch Australien und Südostasien reisen. Der Film führt durch Backstage-Gänge, in Tourbusse, in Hotelzimmer und direkt auf die Bühnen selbst und schafft so ein ungewöhnlich intimes Porträt der Künstler in einer prägenden Phase ihres Lebens und ihrer Karriere. Wir sind dabei in einem epochalen Moment der Musikgeschichte.

Vorfilm **DREI AKKORDE PUNKVERBOT**
von Olaf Held Deutschland 2026 3 Min. OmeU Dokumentarfilm
Um Punkrock zu verbieten, wurde die DDR-Regierung selbst sehr kreativ. Eine Satire über die Mechanismen der Zensur.

europe

do 19 nov 21.30 uhr Caligari FilmBühne
NOMAD SHADOW von Eimi Imanishi
USA/Spanien/Frankreich 2026 82 Min. arab.-span. OmeU

B: Eimi Imanishi, K: Frida Marzouk, S: Noelia R. Deza, M: Clara Aguilar, P: Shrihari Sathe, Eimi Imanishi u. a., D: Nadhira Mohamed, Suleiman Filali, Omar Salem, Eddami Elabed, Chekh Mehdi, Khadija Najem Allal





Mariam, eine rebellische 27-jährige Frau, wird aus Spanien abgeschoben, nachdem sie dort zehn Jahre lang gelebt hat. Daher ist sie gezwungen, in ihre Heimat, die Westsahara, zurückzukehren – ein Land, das seit den 1970er-Jahren von Marokko besetzt ist und in dem es kaum Perspektiven gibt, insbesondere nicht für Frauen. Mariams unerbittliche Entschlossenheit, ihr Schicksal in der Welt konservativer Traditionen selbst in die Hand zu nehmen, bringt sie in Gefahr, alles zu verlieren – einschließlich der Menschen, die ihr am meisten am Herzen liegen.

Vorfilm **IYAWO**
von Shufau Damilola Abdulateef, Manon Ruckebusch, Inès Marteel, Thomas Logez, Maelle Kaufmann und Pauline Bernard
Frankreich 2025 6 Min. yorub.-engl. OmeU Animationsfilm
Eine junge Nigerianerin am Morgen ihrer Hochzeit: Während die Frauen ihrer Familie sie für die Feierlichkeiten vorbereiten, überdenkt sie aufgrund gesellschaftlichen Drucks ihre Entscheidung.

fokus

do 19 nov 21.30 uhr Murnau-Filmtheater
THE OTHER SIDE OF THE UNDERNEATH von Jane Arden
Großbritannien 1972 106 Min. OF

B: Jane Arden, K: Jack Bond, Aubrey Dewar, S: Robert Hargreaves, M: Sally Minford, The Cwmbrawn Male Voice Choir, P: Jack Bond, Prue Faull, D: Sheila Allen, Susanka Fraey, Liz Danciger, Ann Lynn, Penny Slinger

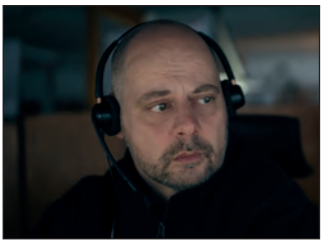


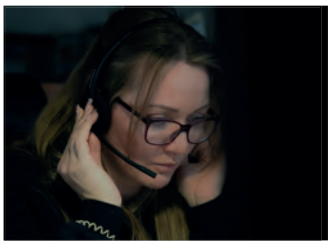


Dieser verstörende Film lotet die Grenzen zwischen mentaler Gesundheit, Erkrankung und Delirium aus. Als Teil der Anti-Psychiatrie-Bewegung in Großbritannien entstanden, begreifen Arden und ihre Mitstreiter Schizophrenie und Psychosen als existenzielle Lebenskrisen und machen sich daran, die gesellschaftlichen Ursachen zu attackieren: In albtraumhaften Szenen in einer Bergbauregion, in Therapiesitzungen, Performances und Festen gehen sie einen künstlerisch anspruchsvollen wie kompromisslosen Weg. Ein schonungsloser Akt radikalfeministischer Befreiung.

mig dok **fr 20 nov 17.15 uhr Caligari FilmBühne**
HUNDERTZWÖLF von August Pflugfelder
Deutschland 2026 83 Min. OmeU

K: Carla Muresan. S: Eva Hartmann. M: Sebastian Fillenberg, P: Barbara Groben, mit: Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Berliner Feuerwehr



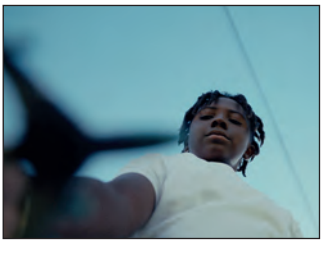


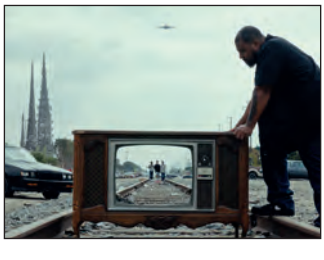
„Notruf der Berliner Feuerwehr – wo genau ist der Notfallort?“ Das Team kann sich nur auf seine Ohren verlassen und muss ganz schnell alles erfassen. Die Leitstelle der Berliner Feuerwehr nimmt auf, was passiert ist, und entscheidet, welche Hilfe geschickt wird. Die Mitarbeitenden reagieren immer besonnen und bleiben so lange wie nötig in der Leitung. Spannend inszeniert wie ein Krimi, zeigt der Dokumentarfilm seltene Einblicke in die Arbeit am Notruftelefon einer Feuerwehr. Die Anrufe als Spiegelbild unserer Gesellschaft. Direct Cinema at its best! Den Film unbedingt ansehen!

Vorfilm **DECEL**
von Marius Lübke Deutschland 2025 6 Min. o. Dial. Animationsfilm
Ein One-Hit-Wonder sehnt sich verzweifelt nach dem grenzenlosen Erfolg seiner Vergangenheit. Als er während einer Autofahrt geblitzt wird, verliert er mehr und mehr den Bezug zu seiner Realität.

ai **fr 20 nov 17.30 uhr Murnau-Filmtheater**
IF I GO WILL THEY MISS ME von Walter Thompson-Hernández
USA 2026 95 Min. OmeU

B: Walter Thompson-Hernández, K: Michael Fernandez, S: Walter Thompson-Hernández, Daysha Broadway, M: Malcolm Parson, P: Josh Peters, Saba Zerehi, Ben Stillman, D: Danielle Brooks, J. Alphonse Nicholson





Watts, Kalifornien: In dem Arbeiterviertel in der Nähe des Flughafens von Los Angeles lebt Lil Ant. Der sensible zwölfjährige Junge versucht, wieder eine Verbindung zu seinem Vater Big Ant herzustellen, der gerade aus dem Gefängnis entlassen wurde. Doch ihr Verhältnis ist schwierig, und der Junge wird von mysteriösen Tagträumen geplagt, in denen er Visionen von griechischen Göttern und Flugzeugen hat. Walter Thompson-Hernández ist mit seinem grandios gefilmten und geschnittenen Debüt ein einfallsreicher Coming-of-Age-Film gelungen.

Vorfilm **< 3 [KLEINER DREI]**
von Petra Stipetić Deutschland 2026 3 Min. o. Dial. Animationsfilm
Ein Film über das Streben nach Zugehörigkeit trotz aller Widrigkeiten.

43. KASSELER DOK UMENTAR FILM UND VIDEO FEST

17.–22.11.2026 + ONLINE → 29.11.



PROGRAMM ONLINE AB ENDE OKTOBER

Motiv: Celia Pym / Layout: atelier capra / Kasseler Dokfest

WWW.KASSELERDOKFEST.DE

FILMLADEN KASSEL E.V. | GOETHESTR. 31 | 34119 KASSEL
FON: +49 (0)561 707 64-21 | DOKFEST@KASSELERDOKFEST.DE



fr 20 nov 19.30 uhr Caligari FilmBühne
INTERNATIONALER KURZFILM-WETTBEWERB – TEIL II

Zum 25. Mal präsentieren wir den Internationalen Kurzfilm-Wettbewerb. 14 Filme bewerben sich um den Jurypreis, der mit 2.000 EUR dotiert ist. Das Preisgeld wird seit 2009 vom exground-Freundeskreis vergeben, wofür wir herzlich danken. Eine vierköpfige Jury wird darüber entscheiden, welche/-r Regisseur/-in den Preis für den „besten internationalen Kurzfilm“ mitnehmen darf. Der Gewinnerfilm des Internationalen Kurzfilm-Wettbewerbs wird im Rahmen der Preisverleihung nach dem Deutschen Kurzfilm-Wettbewerb am 21. November bekanntgegeben.

[1] NON-LIEUX
von Adrian Sagolla, Marius Schwingel und Diana Westphal
Frankreich/Deutschland 2026 16 Min. frz. Omd+eU Kurzspielfilm



Marianne und Charlotte arbeiten getarnt als Kammerjägerinnen. Über ein inoffizielles Netzwerk von Betroffenen erhalten sie ihre Aufträge, wenn die Institutionen versagen. Dabei gerät ein Einsatz außer Kontrolle.

[2] VIRGIN FANDANGO
von Marcy Page Portugal/Kanada 2026 10 Min. engl. Omd+eU Animationsfilm



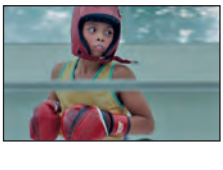
In dem Kurz-Musical schließt sich eine rebellische Maria den Stimmen berühmter Frauen der Geschichte an. Animierte Azulejos (bemalte Kacheln) bebildern den Kampf um Gleichberechtigung.

[3] PENGUIN
von Kaspar Jancis Estland/Frankreich 2026 14 Min. o. Dial. Animationsfilm



Nach seiner Rückkehr aus der Antarktis macht ein Mann seiner Frau ein ungewöhnliches Geschenk, das ihre Beziehung ins Wanken bringt. Hat er sich verändert, oder sieht sie ihn plötzlich mit anderen Augen?

[4] FOR THE OPPONENTS [PARA LOS CONTRINCANTES] von Federico Luis
Chile/Mexiko/Frankreich 2026 14 Min. span. Omd+eU Dokumentarfilm



Im Barrio Tepito, einem rauen Stadtteil von Mexiko-Stadt, jagt ein kleiner Junge dem großen mexikanischen Traum nach: Er will Boxweltmeister werden. 2026 ausgezeichnet als bester Kurzfilm in Cannes.

[5] BLEAT! [KATTU!]
von Ananth Subramaniam Malaysia/Philippinen/Frankreich 2025
15 Min. tamil Omd+eU Kurzspielfilm



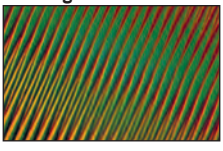
Als ein älteres Ehepaar feststellt, dass ihr Ziegenbock trächtig ist, der für eine zeremonielle Tötung vorgesehen war, haben sie ein Problem: Trotzdem schlachten oder den Zorn der Götter auf sich ziehen?

[6] SENSUAL
von Tanja Nuijten Deutschland 2026 4 Min. o. Dial. Animationsfilm



Mit zärtlich anmutenden Tiermetaphern verwandelt der Animationsfilm das intime Vorspiel zweier Liebender in eine sinnliche und körperlich erfahrbare Reise.

[7] FLIM, FLAM
von Siegfried A. Frühauf Österreich 2026 15 Min. o. Dial. Experimentalfilm

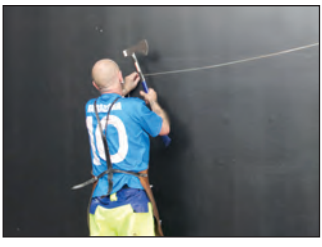


Der Experimentalfilm ist eine visuelle und akustische Reflexion über Wahrnehmung, Täuschung, Wahrheit und das Medium Film selbst. Ein Film, der nicht nur betrachtet, sondern erlebt werden will.



fokus dok **fr 20 nov 19.30 uhr Murnau-Filmtheater**
DOUGLAS GORDON BY DOUGLAS GORDON von Finlay Pretsell
Großbritannien/Frankreich 2026 87 Min. engl. Omd+eU

B: Douglas Gordon, K: Martin Radich, S: Kieran Gosney, M: CJ Mirra, P: Sonja Henrici, Finlay Pretsell, mit: Douglas Gordon





Douglas Gordon ist ein Phänomen. Der schottische Multimedia-Künstler und Turner-Preis-Gewinner ist nicht nur ein scheinbar dauerkreatives Talent, sondern auch ein gnadenloser Entertainer und Performer. Begleitet vom Filmemacher Finlay Pretsell, offenbaren sich diese Seiten als Teil eines durchaus verletzlichen Menschen, der Ambivalenz nicht nur gut aushalten, sondern auch spielerisch herstellen kann. Denn in diesem unterhaltsamen Künstlerporträt verschwimmen die Grenzen zwischen Regie und Protagonist und zwischen Leben und Kunst. Oder gab es nie welche?

mig **fr 20 nov 21.30 uhr Caligari FilmBühne**
AMERICAN SHOWDOWN 8 – EINE WAHRE GESCHICHTE
von André Jagusch 2026 111 Min. OmeU

B: André Jagusch, K: André Jagusch, S: André Jagusch, M: Steve Patuta u. a., P: Mirço Dziekanski, D: Alexander Scheer, Booma, Mirço Dziekanski, Steve Patuta, André Jagusch, Julia Marlene Mahlke





Eine Liebeserklärung an Hollywood: Fünf Ostberliner Jungs, darunter Alexander Scheer, entdecken im Nachwende-Chaos das US-amerikanische Actionkino und drehen im Kamikazestil und mit Besessenheit ihre eigene siebenteilige Actionserie „American Showdown“. Erwachsen geworden, finden sie wieder zusammen und drehen den achten Teil – wie immer mit kleinem Budget und viel Leidenschaft. Doch ihre Ansprüche und Erwartungen sind gewachsen, und die Dreharbeiten geraten zur Zerreißprobe für ihre Freundschaft. Aber keine Sorge: Ein neunter Teil ist bereits in Planung.

Vorfilm **VIDEO STORE 2001 [VIDEOCLUB 2001]**
von Guillermo Polo Spanien 2025 16 Min. OmeU Kurzspielfilm
Mila, eine rebellische junge Frau, die nach dem Tod ihres Vaters den „Videoclub 2001“ erbt, kämpft darum, den Laden am Laufen zu halten – für ihre Familie, ihre Gemeinde und ihre Liebe zum Kino.

europe

fr 20 nov 21.30 uhr Murnau-Filmtheater
RAIN CATCHER von Michele Fiascaris
Großbritannien 2026 110 Min. OF

B: Filippo Polesel, Michele Fiascaris, K: Evgeny Sinelnikov, S: Mike Pike, P: James Kermack, Julien Loeffler, Filippo Polesel, D: Dudley O'Shaughnessy, Jessie Mei Li, Iris Law, Kate Dickie, Youssef Kerkour





Vor dem Hintergrund eines regnerischen, nächtlichen Londons fotografiert Miles wie besessen schonungslose, morbide Porträts ahnungsloser Fremder. Die Bilder veröffentlicht er im Netz unter seinem Pseudonym „Rain Catcher". Doch dann passiert etwas Beunruhigendes: Eine mysteriöse Frau beobachtet und fotografiert ihn. Von Paranoia zerfressen, versinkt Miles in einer dunklen, wahnwitzigen Besessenheit, die Wahrheit hinter ihren Motiven aufzudecken. Super Story und tolle Bilder in einem sehr coolen Neo-Noir-Film!

Vorfilm **THE MIRACLE [LE MIRACLE]**
von Avril Lehmann und Yael Vallotton
Schweiz 2026 11 Min. frz. OmeU Kurzspielfilm
Angelica wird von ihrem Sohn beim Masturbieren in der Badewanne gestört. Denn da hängt das Bild von einem Fußballstar, dem Idol ihres Sohnes. Und bald wird das Badezimmer zum Pilgerort.



sa 21 nov 17.00 uhr Murnau-Filmtheater
KURZFILMPROGRAMM „KINO OHNE GRENZEN“ II – GEGENWÄRTIGE FILME





[1] MERRIMUNDI
von Niles Atallah Chile 2025 21 Min. Omd+eU
animierter Experimentalfilm
Eine verdrehte Utopie entfaltet sich, während singende Cherubim zum Klang des Verfalls dahinschmelzen. Erzeugt von einer empfindungsfähigen Maschine aus der Zukunft, enthüllt sie ihre eigene Version des Paradieses.

[2] BETRUNKEN SPIELEN
von Jan Soldat Deutschland 2025 10 Min. OmeU Dokumentarfilm
Dokfilm(meist)er Jan besucht den betrunken(spielend)en Sklaven HD.

[3] CLASS EXPERIMENTS
von Kelly Gallagher, Ella Tromblee, Alyssa Limjuco, Ananya Sayekumar, Gavin Casey, Andrew Hardin, Erin Welshman, Kate Qureshi, Kylos Torres, Max Chaupetta, Robert Holmes, Yunqi Ouyang und Safiyah Sawyer
USA 2026 13 Min. o. Dial. Experimentalfilm
Dieser Film von Studierenden ist das Ergebnis von Experimenten mit kameralosen Verfahren und Found Footage. So enthält er etwa Malereien, Kratzspuren, Tintenübertragungen, Lochungen, Phytogramme und Nagellack.

[4] ANGER ROOM
von Wattanapume Laisuwanchai Thailand 2025 21 Min. Omd+eU
Experimentalfilm
Mithilfe der EMDR-Therapie und des Filmemachens setzt sich Wattanapume Laisuwanchai mit Gewalt in der Kindheit und Selbstverletzung auseinander und verwandelt schmerzhafte Erinnerungen in einen Weg zur Heilung.

[5] LAST NIGHT I STAYED WITHIN MYSELF AND THIS MORNING I DECIDED TO LIVE HERE [VANNACHT LOGEERDE IK IN MIJZELF EN VANOCHTEND BESLOOT IK ER TE BLIJVEN WONEN]
von Fé Baan Niederlande 2026 11 Min. o. Dial. Experimentalfilm
Eine Figur wird zwischen Hochhauswüsten und ländlicher Einöde hin und her geworfen – in diesem traumwandlerischen Film voll delirierender Absurditäten, grotesker Rituale und unheilvollem Sounddesign.

Der Lieferant der Gastronomie und Hotellerie
Wigem Getränke GmbH
An der Steinlach 11-13
65474 Bischofsheim
Tel: 06144 – 46827 -0
Fax: 06144 – 46827 -22
Mobil: 0173-3685140
Email: ivica.cosic@wigem.de
WIGEM GETRÄNKE



FESTIVAL SCOPE Pro

pro.festivalscope.com

watch films online from

EXGROUND FF

festivals on demand for film professionals.



sa 21 nov 18.00 uhr Caligari FilmBühne
DEUTSCHER KURZFILM-WETTBEWERB
MIT ANSCHLIESSENDER PREISVERLEIHUNG

Wir haben es wieder getan: Wie seit vielen Jahren schon schicken wir erneut zehn Filme ins Rennen um die Geldpreise von 6.000 EUR. Aber keine Angst, das Programm hat es in sich: lustig, spannend, informativ, experimentell, von allem ist etwas dabei. Zudem haben wir wieder alle Regisseure und Regisseurinnen eingeladen, ihre Filme zu präsentieren und später mit dem Publikum darüber zu sprechen. Das Beste: Sie entscheiden, welcher Film einen der drei Preise gewinnen wird.

[1] MY GRANDMOTHER IS A SKYDIVER
von Polina Piddubna Deutschland/Ukraine 2025 13 Min. russ.-engl. OmU animierter Dokumentarfilm



Die junge Alfyia betreibt im Zentralasien der 1960er-Jahre Fallschirmsport. 2022 macht sich ihre Enkelin Sorgen um die Sicherheit ihrer nun in der Ukraine lebenden Großmutter und ruft sie an ...

[2] BRAVE NEW PAST
von Erik Schmitt Deutschland 2026 5 Min. dt.-engl. OmeU Kurzspielfilm



Ein Mann durchlebt seine Kindheit anhand von Super-8-Aufnahmen. Je surrealer die Erinnerungen werden, desto drängender wird die Frage: Was geschieht mit uns, wenn sich unsere Vergangenheit neu erzeugen lässt?

[3] I COULD KILL HER
von Caro Weller Deutschland 2025 13 Min. OF Kurzspielfilm



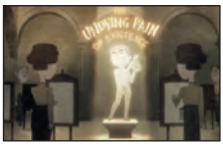
Nea hofft an ihrem Geburtstag auf eine Überraschung von ihrer Mutter Almut. Doch als diese nur Augen für die kleine Schwester hat, gelangt Nea zu einer Erkenntnis: Sie wird ihre Schwester leider töten müssen.

[4] UNBEMERKT VERSTORBEN
von Alina Cyranek Deutschland 2026 7 Min. o. Dial. Dokumentarfilm



Die Wohnungseinrichtung eines Verstorbenen erzählt viel von seinem Leben. Bis die Tatortreiniger kommen, alles in Müllsäcke packen, die Wohnung reinigen und dieses Leben für immer verschwinden lassen.

[5] THE UNDYING PAIN OF EXISTENCE
von Oscar Jacobson Deutschland 2025 6 Min. o. Dial. Animationsfilm



Ein Aktmodell posiert mit statuenhafter Ruhe an einer Kunstschule, bis ein Mückenstich seine Selbstbeherrschung auf die Probe stellt. Ein innerer Kampf zwischen Perfektionsdruck und animalischen Impulsen beginnt.

[6] UNTER WEISSEN WESTEN
von Florentin Dotzauer Deutschland 2026 15 Min. OmeU Kurzspielfilm



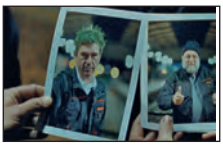
Lukas verliert bei einem Fechtturnier im Finale. Aus Frust beleidigt er den Sieger rassistisch und greift ihn an. Seine Mutter, einzige Zeugin des Vorfalls, schweigt, als es zur Beschwerde kommt ...

[7] IMMERHIN
von Olaf Held und Jens Rosemann Deutschland 2025 3 Min. OmeU Animationsfilm



Zwei Bauarbeiter streiten sich über Bremswege, und ein Ehepaar spricht über Katastrophenfilme, in denen die Menschheit nur eine Woche zu leben hat. Immerhin.

[8] BENEATH THE NIGHT
von Maximilian Karakatsanis Deutschland 2026 14 Min. OmeU Kurzspielfilm



Ein U-Bahn-Fahrer mit bunten Haaren ist unverhofft auf Werbeplakaten der örtlichen Verkehrsbetriebe zu sehen, wodurch die Grenzen zwischen Sichtbarem und Verborgenem verschwimmen.

[9] LOVE YOUR NAILS!
von Narges Kalhor Deutschland 2026 8 Min. dt.-engl. OmU Experimentalfilm



Der Film zeigt eine fantastische Welt mit umgekehrten Geschlechterrollen. In diese Welt werden Frauen mit natürlichen Waffen hinein geboren, die sich für alles nutzen lassen und Kraft geben: lange Fingernägel.

[10] DIE BARONESSE
von Mark Lorei Deutschland 2025 19 Min. OmeU Kurzspielfilm



Eine junge Baronesse findet sich im Zentrum eines Schauermärchens wieder. Während zwei Brüder um sie werben, indem sie mystische Aufgaben erfüllen, versucht sie, endlich aus dem Patriarchat auszubrechen.

Wir danken den Preisstiftern!

1. Platz, dotiert mit 3.000 EUR von der Landeshauptstadt Wiesbaden
2. Platz, dotiert mit 2.000 EUR vom Wiesbadener Kinofestival e. V.
3. Platz, dotiert mit 1.000 EUR von der Landeshauptstadt Wiesbaden

WIESBADEN Kulturamt

Wiesbadener Kinofestival e.V.

62. Werkstatt der Jungen Filmszene

Das Nachwuchsfilmfestival in Deutschland

Jetzt einreichen!
Bis 01.02.2027

14. - 17. Mai 2027
Wiesbaden

fokus

sa 21 nov 19.30 uhr Murnau-Filmtheater
LUST von Ralitza Petrova
Bulgarien/Schweden/Dänemark 2026 77 Min. bulg. Omd+eU

B: Ralitza Petrova, K: Julian Atanassov, S: Per K. Kirkegaard, Ralitza Petrova, M: Carlos E. Garcia, D: Snejanka Mihaylova, Nikola Mutafov, Mihail Milchev, Alexis Atmadjov





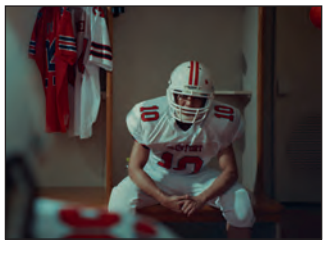
Die Gefängnispsychologin Lilian ist gewohnt, für das Strafsystem über die Schicksale und Körper anderer zu entscheiden. Sie selbst versucht, ihr Verlangen nach Sex mit einem Zölibatspakt zu beherrschen. Doch als sie nach Sofia reisen muss, um die Beisetzung ihres Vaters zu regeln und sich mit den geerbten Schulden auseinanderzusetzen, wird sie rückfällig. In der Wohnung ihres Vaters findet sie neben Kunstobjekten und antiken Jagdgewehren einige Seile zur Shibari-Fesselung. Im Akt des Verknotens beginnen sich ihre eigenen inneren Knoten zu lösen.

world

sa 21 nov 21.30 uhr Caligari FilmBühne
TIGER von Anshul Chauhan
Japan 2025 125 Min. OmeU

B: Anshul Chauhan, K: Vinod Vijayasankaran, S: Anshul Chauhan, M: Tyler Mcbeth, Mora Moth, P: Mina Moteki, Michael Carrier, D: Takashi Kawaguchi, Maho Nonami, Yuya Endo, Wataru Narita, Kosei Kudo, Sakura Kasuga





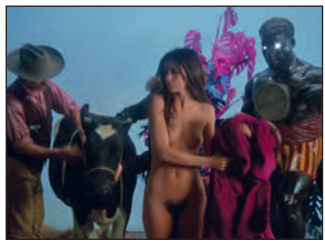
Taiga ist Mitte 30, schwul und verdient seinen Lebensunterhalt in Tokio als Masseur und Sexarbeiter. Seine Ambitionen, dazu noch in der Pornoindustrie Fuß zu fassen, erhalten einen Dämpfer, als er erfährt, dass sein Vater schwer erkrankt ist. Daher besucht er sein Zuhause auf dem Land, wo er im Angesicht des drohenden Verlustes in einen erbitterten Erbschaftsstreit mit seiner Schwester gerät, die zudem droht, ihn als schwul zu outen. Intime Einblicke in die erzkonservative japanische Gesellschaft, die sich nur in kleinen Schritten öffnet.

Vorfilm **JUST A PERFECT DAY IN MY LIFE von Methas Chantawongs**
Deutschland/Thailand 2025 5 Min. o. Dial. Animationsfilm
Wie können wir beurteilen, ob ein Tag ein guter oder ein schlechter Tag ist? Ein Paar hatte geplant, ein neugeborenes Pandababy zu sehen, aber der Ausflug wurde wegen starken Regens abgesagt.

sa 21 nov 21.30 uhr Murnau-Filmtheater
SWEET MOVIE von Dušan Makavejev
Frankreich/Kanada/Deutschland 1974 98 Min. engl. OmU

B: Dušan Makavejev, K: Pierre Lhomme, S: Yann Dedet, M: Manos Hatzidakis, P: Richard Hellman, Vincent Malle, Helène Vager, D: Carole Laure, Pierre Clémenti, Anna Prucnal, Sami Frey





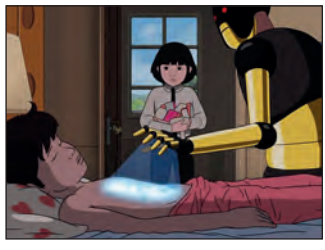
Zwei Frauen reisen durch die Wirren des Kalten Krieges. Miss Canada, verschickt in einem Koffer, Anna Planeta auf einem Schiff mit Marx-Galionsfigur. Am Ende landen beide im Süßen. Anna im Zucker (mit Dolch), die Miss im Schokoladen-Bad (mit Massengrab). Dem Enfant terrible Makavejev schwebte Großes vor: die Versöhnung von Sozialismus und Sex, die Zerschlagung des Kapitalismus, die Befreiung des Individuums. Kaum jemand ist so kreativ über Grenzen gegangen. Moral, Körperpanzer, Eiserne Vorhänge – aufgelöst im süßesten aller Filme (mit bitterem Beigeschmack).



fokus so 22 nov 12.00 uhr Caligari FilmBühne
ARCO von Ugo Bienvenu
Frankreich 2025 88 Min. OmU

B: Ugo Bienvenu, Félix de Givry, K: Marine Beaucaire, Tamerlan Bekmurzayev, S: Nathan Jacquard, M: Arnaud Toulon, P: Ugo Bienvenu, Félix de Givry, Sophie Mas





Arco, ein Junge aus der Zukunft, wächst in einer Welt auf, in der Menschen mithilfe von Regenbogenmänteln durch die Zeit reisen können. Obwohl für den Jungen noch verboten, fackelt der nicht lange und stürzt sich in die Vergangenheit. Er landet 2075 in einer Welt, die sich durch Technik der Klimakatastrophe angepasst hat. Die zehnjährige Iris versucht, ihm bei der Suche nach einem Rückweg zu helfen – über die Grenzen der Zeit hinweg. Bienvenu und sein Team erschufen eine abenteuerliche Zukunftsvision, ausgezeichnet mit dem César für den besten Animationsfilm.

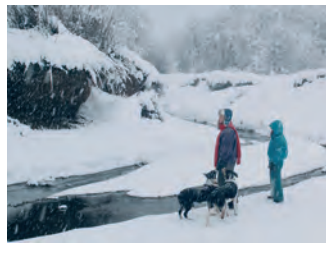
xtra so 22 nov 15.00 uhr Caligari FilmBühne
PREISTRÄGER KURZFILM-WETTBEWERBE

Zum Schluss des Festivals präsentieren wir die Preisträger aus unseren Kurzfilm-Wettbewerben: den besten Kurzfilm der exground youth days sowie die Gewinner im Deutschen Kurzfilm-Wettbewerb, im Internationalen Kurzfilm-Wettbewerb und im WI-SPECIAL – Kurzfilm-Wettbewerb. Und das Allerbeste: Der Eintritt ist frei!

world so 22 nov 18.00 uhr Caligari FilmBühne
THE MELTDOWN [EL DESHIELO] von Manuela Martelli
Chile/USA/Spanien/Mexiko 2026 108 Min. span.-dt.-engl. OmeU

B: Manuela Martelli, K: Benjamín Echazarreta, S: Yibrán Asuad, M: Mariá Portugal, D: Maya O'Rourke, Saskia Rosendahl, Maria Rae Domagala, Mauricio Pesutic





Chile 1992: das Land öffnet sich nach dem Ende der Schreckensherrschaft von Pinochet langsam wieder. Die neunjährige Hannah (grandios Maya O'Rourke in ihrer ersten Filmrolle) lebt bei ihren Großeltern, die in einem Skigebiet in den Anden ein Berghotel betreiben. Sie freundet sich mit Hanna an, die mit einer Gruppe jugendlicher Skifahrender aus Deutschland im Hotel wohnt. Als Hanna spurlos verschwindet, enthüllen die Ermittlungen in diesem Mystery-Drama lange gehütete Geheimnisse. Chiles Beitrag für die Oscars 2027 besticht mit seinen kongenialen Bildern.

fokus

fr 4 sep 2026 bis so 25 apr 2027 Nassauischer Kunstverein
AUSSTELLUNG VIDEOKUNST: LISTENING TO PIANO GARDEN
von Christian Naujoks Deutschland 2026 5 Min. ohne Ton

16-mm-Film auf HD-Video übertragen, Kamera: Vigga Wæhrens, Farbkorrektur: Abdul Twebti // Mit Bezug zum Kunstwerk „Piano Garden“ von Annea Lockwood von 1969–70/2022; mit freundlicher Genehmigung von Annea Lockwood

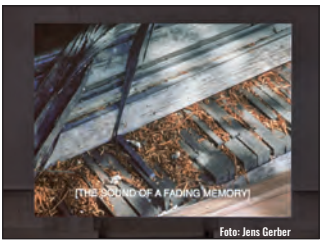


Foto: Jens Gerber



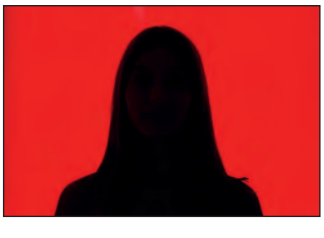
Foto: Jens Gerber

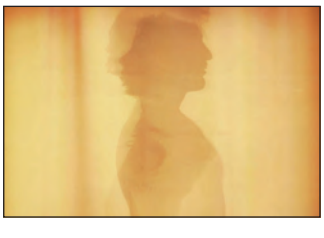
Die Filmarbeit bezieht sich auf das Kunstwerk „Piano Garden“ (1969–70/2022) von Annea Lockwood, das seit 2022 dauerhaft im Garten des Nassauischen Kunstvereins installiert ist. Vier Jahre danach zeigt Christian Naujoks in seiner Arbeit den Zustand des Klaviers und seiner Umgebung. Der auf 16 mm gedrehte und danach auf HD-Video übertragene Film ist mit Audio-Captions in eckigen Klammern versehen: textbasierten Darstellungen von Klängen, die sich auf sinnliche und körperliche Erfahrungen beziehen. So entsteht eine eigene Dimension des Hörens, obwohl der Film selbst keinen Ton hat.

Eintritt frei für Personen mit Kinoticket oder Akkreditierung von exground filmfest!

fokus

sa 14 nov bis sa 21 nov • Eröffnung sa 14 nov 16.00 uhr
Murnau-Filmtheater
FOTOAUSSTELLUNG DISTRUKTUR: IMMATERIELLES



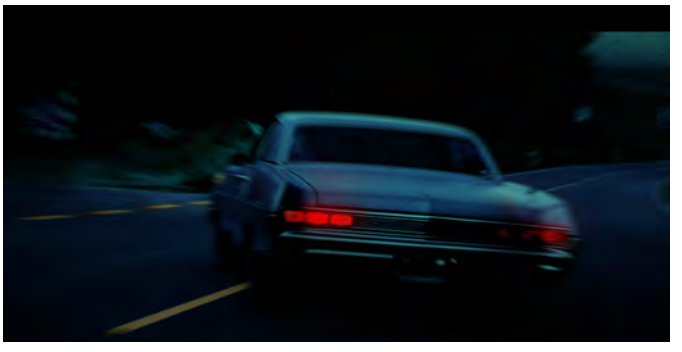


Melissa Dullius und Gustavo Jahn bilden das Künstlerduo DISTRUKTUR. Ihre Arbeit bewegt sich an den Schnittstellen zwischen Kunst und Kino, Experimentellem und Narrativem, Fotografie und Bewegtbild. IMMATERIELLES wurde auf 35-mm-Diafilm und in zwei Zeiträumen aufgenommen: 2008 arbeiteten sie mit Langzeitbelichtungen, sodass sich Körper und beleuchteter Hintergrund vermischen – so, als habe sich das Fleisch in Licht verwandelt. 2015 fotografierten sie Freunde vor bunten Vorhängen. Die Idee war diesmal nicht, die Elemente zu vermischen, sondern Figur und Hintergrund zu kombinieren.

Der Eintritt ist frei!

FESTIVALTRAILER
CROSSING THE BORDER
von Martin Gessner Deutschland 2026 1 Min. OF

Konzept, Produktion und Realisation: Martin Gessner, Kamera: Harald A. Capota, Fahrer: Manuel Kainz, Musik: POFTER, aka Martin Bauerfeind, Local Hero, Kopf und Frontmann der Bands „Interstellar Overdrive“ und „The Allstar Syndicate“



Nachts. Draußen. Auf einer kurvigen Straße. Eine Reise als Metapher. CROSSING THE BORDER.



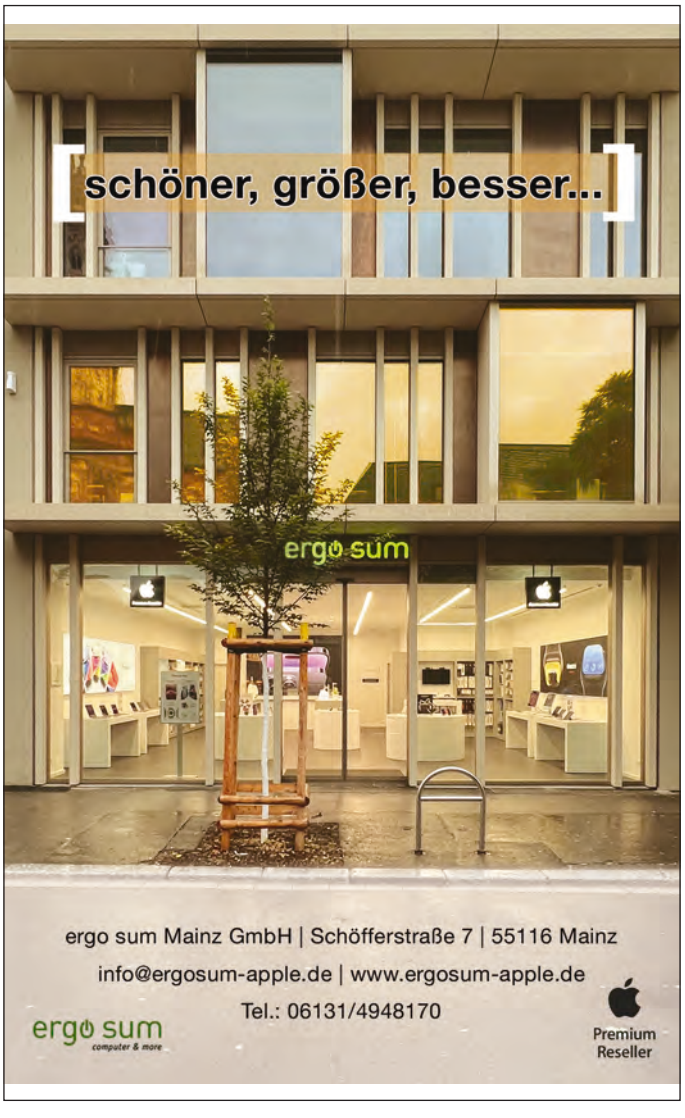


Rüsselsheimer
Filmtage

34. SATIRISCHES KURZFILMFEST

18. + 19.06.2027
Theater Rüsselsheim

satirische-kurzfilme.de



ergo sum Mainz GmbH | Schöfferstraße 7 | 55116 Mainz
info@ergosum-apple.de | www.ergosum-apple.de
Tel.: 06131/4948170

ergo sum
computer & more

Premium
Reseller



ENTDECKE DEIN EHRENAMT UND WERDE TEIL DER KULTURSZENE WIESBADEN!

JETZT MITMACHEN!

- SOCIAL MEDIA KOORDINATION FÜR EIN THEATER
- MITHILFE BEI EINEM FILMDREH / FILMFESTIVAL
- AUSSTELLUNGSBETREUUNG IN EINEM KUNSTHAUS
- LICHT- & TONTECHNIK BEI EINER VERANSTALTUNG
- KOSTÜME NÄHEN
- ÖFFENTLICHKEITSARBEIT IM MUSEUM
- HOMEPAGE- ODER PLAKATE- / FLYERGESTALTUNG
- UNTERSTÜTZUNG BEIM BÜHNENBAU
- BAR- / THEKENDIENST

DIESE EHRENAMTLICHEN TÄTIGKEITEN

UND NOCH VIELE WEITERE FINDEST DU BEI:

ENGAGEMENT IN DER KULTUR

KULTUR UNTERSTÜTZEN!

#EHRENSACHE

WIESBADEN
Kulturamt

engagement-in-der-kultur.de

Freiwilligen.Zentrum.Wiesbaden

freiwilligenzentrum_wiesbaden

Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden wi-do-it

Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V.
Friedrichstraße 32 | 65185 Wiesbaden
T +49 (0)611 360 291 90

Mit dem Zweiten sieht man besser



Große Freiheit für neue Talente
Das kleine Fernsehspiel

dkf.zdf.de